

# 35. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V.

Bochum, Ruhrlandhalle  
20.-22. April 1989



Programm



# ZUR AUFLÖSUNG VON HARNSÄURESTEINEN



**Uralyt-U®. Zusammensetzung:** 1 Meßlöffel mit 2,5 g Granulat enthält: Kalium-natriumhydrogencitrat (6:6:3:5) 2,4 g. **Anwendungsgebiete:** Zur Auflösung von Harnsäuresteinen und zur Verhinderung ihrer erneuten Bildung (Rezidivprophylaxe). Zur unterstützenden Behandlung von Cystinsteinen und Cystinurie. Zur Alkalisierung des Harns während einer urikosurischen und während einer zytostatischen Behandlung. Zur Alkalisierung des Harns bei Porphyria cutanea tarda. **Gegenanzeigen:** Uralyt-U soll nicht angewendet werden bei akutem oder chronischem Nierenversagen, absolutem Kochsalzverbot, schweren Störungen des Säure-Basen-Haushalts (metabolische Alkalose) sowie chronischen Harnwegsinfekten mit harnstoffspaltenden Bakterien. **Nebenwirkungen:** Bisher konnten keine Nebenwirkungen festgestellt werden. **Wechselwirkungen:** Bei gleichzeitiger Digitalis-einnahme ist zu beachten, daß die mittlere Tagesdosis von Uralyt-U (10 g Granulat) ca. 1,75 g  $\triangleq$  44 mmol Kalium enthält. Bei Verordnung einer natriumarmen Diät ist zu beachten, daß die mittlere Tagesdosis von Uralyt-U (10 g Granulat) ca. 1 g  $\triangleq$  44 mmol Natrium enthält. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** O.P. mit 280 g Granulat einschl. Indikatorpapier DM 41,55 m. MwSt., Anstaltspackung mit 2800 g Granulat. Stand: Februar 89.

Dr. Madaus GmbH & Co., Köln



## 35. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V.

Bochum,  
20. bis 22. April 1989

Th. Senge	1. Vorsitzender
G. Kierfeld	2. Vorsitzender
P. Rathert	1. Schriftführer
H.-U. Eickenberg	2. Schriftführer

Herausgeber:  
Prof. Dr. Th. Senge, Urologische Klinik der Ruhr-Universität Bochum,  
Marienhospital Herne, 4690 Herne

Verlag und Anzeigenverwaltung:  
Schnetzler-Verlag GmbH, 7750 Konstanz, Fritz-Arnold-Straße 4  
Telefon: 07531/844241  
Satz: Setzerei Schumacher, 7760 Radolfzell  
Druck: Druckerei Fabian, 7750 Konstanz

Titelbild: Deutsches Bergbau-Museum  
Foto: Industrie- und Luftaufnahmen-Atelier Lohof, Bochum







## Mehr Lebensfreude und Lebensqualität

**Zusammensetzung:** 1 Kapsel enthält 10 mg  $\beta$ -Sitosterin.  
**Anwendungsgebiete:** Prostata-Adenom, Vor- und Nachbehandlung von Prostata-Operationen. **Nebenwirkungen:** In seltenen Fällen vorübergehende geringfügige Magen-Darm-Reizungen. Ein Absetzen von Prostasal ist im allgemeinen nicht erforderlich. **Dosierung und Art der Anwendung:** Soweit nicht anders verordnet, werden täglich 3mal 2 Kapseln Prostasal mit etwas Flüssigkeit nach den Mahlzeiten eingenommen. Nach Besserung der Beschwerden kann für die Langzeittherapie die Dosis auf täglich 3mal 1 Kapsel vermindert werden. **Besondere Hinweise:** Auch nach dem Abklingen

der Beschwerden sind regelmäßig ärztliche Kontrolluntersuchungen erforderlich. **Packungen und Preise:** 50 Kapseln N2 DM 21,00; 100 Kapseln N3 DM 35,70; 200 Kapseln DM 55,35. (Stand: 6.88)

TAD PHARMAZEUTISCHES WERK GMBH  
 D-2190 CUXHAVEN 1  
 HEINZ-LOHMANN-STR. 5



# Prostasal<sup>®</sup> ( $\beta$ -Sitosterin)

Zur Therapie des Prostata-Adenoms

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	5
Grußwort des Oberbürgermeisters	7
Zeittafel	11
50. Fortbildungsveranstaltung für Urologische Assistenzberufe Donnerstag, 20. April 1989	13
Wissenschaftliches Programm Donnerstag, 20. April 1989	16
Freitag, 21. April 1989	28
Samstag, 22. April 1989	53
Allgemeine Hinweise	68
Rahmen- und Damenprogramm	70
Verzeichnis der Referenten	71
Verzeichnis der Moderatoren	91
Aussteller	94
Lageplan der Ausstellung	98
Inserenten	99
Donatoren	99
Orientierungspläne Autobahnnetz und Kongreßzentrum	100
Stadtplan	US. 3





Zur physiologischen  
Harnansäuerung

# Acimethin®

Physiologisches Urologikum

- Bakteriostatische Wirkung bei Harnwegsinfekten
- Wirkungsoptimierung von Antibiotika
- Nebenwirkungsfreie Rezidivprophylaxe
- Wirkt vorbeugend gegen Phosphatsteine



Neu von GRY-PHARMA

Rp  
Acimethin-Indikatorpapier  
zur Therapieüberwachung

**Zusammensetzung:** 1 Filmtabl. enthält: L-Methionin 500 mg. **Indikationen:** In der Urologie: Als harnansäuernde Substanz mit bakteriostatischer Wirkung bei Harnwegsinfektionen, zur Rezidivprophylaxe; zur Optimierung der Wirkung von Antibiotika, Sulfonamiden, Nitrofurantoin und Nalidixinsäure im sauren Urin; zur Verbesserung der Steinlöslichkeit und zur Vermeidung von Steinneubildungen bei Infekt-/Phosphatsteinen. In der Toxikologie: Behandlung der Paracetamol-Vergiftung. In der Nephrologie: Bei chronisch nierensuffizienten Patienten zur Senkung des Urämietoxins Guanidinbernsteinsäure; zur Behebung eines Aminosäuredefizits. **Gegenanzeigen:** Metabolische Azidose, renale tubuläre Azidose, Leberinsuffizienz, Harnsäuresteine, Cystinsteindialyse, Oxalose. **Nebenwirkungen:** Verschiebung des Blut-pH-Wertes bei azidosegefährdeten Patienten in den sauren Bereich. **Hinweis:** Bei azidosegefährdeten Patienten langfristige Behandlung unter regelmäßiger Kontrolle des Säure-Basen-Haushaltes. **Wechselwirkungen:** Bei den Wirkstoffen (z. B. Ampicillinen, Carbenicillinen, Sulfonamiden, Nitrofurantoin, Nalidixinsäure), die durch Ansäuerung d. Harns verstärkt rückresorbiert werden, kann es zur Wirkungsverstärkung kommen. **Dosierung und Anwendung:** Zur Harnansäuerung: 3mal tägl. 1-2 Filmtabl. Um eine schnelle Harnansäuerung zu erreichen, Therapie mit 3mal tägl. 2 Filmtabl. beginnen. Bei nicht azidosegefährdeten Patienten kann die Dosis noch weiter erhöht werden. Bei Paracetamol-Vergiftung: Alle 4 Std. 5 Filmtabl. bis zu einer Gesamtdosis von 20 Filmtabl. verabreichen. Erste Acimethin®-Gabe muß innerhalb 10 Stunden nach Vergiftungsbeginn erfolgen. Bei chronisch Nierensuffizienten 2 bis 3mal tägl. 1 Filmtabl. **Packungsgrößen:** OP mit 50 Filmtabl. IN21, OP mit 100 Filmtabl. IN31.

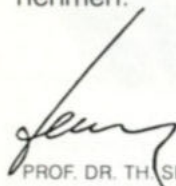


GRY-PHARMA GmbH, nephrologische und urologische Präparate, D-7815 Kirchzarten/Schwarzwald

## Vorwort

Liebe Kongreßteilnehmer,

zur 35. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie begrüße ich Sie sehr herzlich. Erstmals findet die wissenschaftliche Tagung unserer Gesellschaft in der Universitätsstadt Bochum statt. Nach der Satzung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie ist es unter anderem eine Aufgabe der Gesellschaft, das Fachgebiet Urologie in Ausbildung, Weiterbildung und Fortbildung zu fördern. Dies gilt sowohl für den klinischen, aber auch den niedergelassenen Bereich. Mit den beiden Hauptthemen »Gynäkologische Urologie« und »Andrologie und Reproduktionsmedizin« werden aktuelle Themen vorgetragen. Das Interesse für die diesjährige Tagung ist mit mehr als 170 Vortragsanmeldungen für einen regionalen Kongreß groß. Ich hoffe, daß die Tagung die Erwartung jedes einzelnen erfüllt. Unabhängig von den Themen des Hauptkongresses werden freie Themen präsentiert, Posterdemonstrationen geben Gelegenheit, klinische Beobachtungen und Ergebnisse aus der Forschung zu demonstrieren. Filme führen eindrucksvoll in neue Behandlungsverfahren ein. Seminarveranstaltungen runden den informativen Wert dieser Tagung ab. Die Seminarveranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit den Arbeitskreisen der Fort- und Weiterbildungskommission der Deutschen Urologen ausgerichtet. Das Rahmenprogramm bietet zahlreiche Möglichkeiten, Bochum und seine Umgebung kennenzulernen. Der Empfangs- und Gesellschaftsabend findet mit einem bunten anregenden Programm am Freitag, den 21. April 1989, im Stadtpark-Restaurant in Bochum statt. Wir hoffen, daß Sie sich bei uns wohlfühlen und neben der wissenschaftlichen Fortbildung auch einen guten Eindruck vom Forum mit nach Hause nehmen.

  
PROF. DR. TH. SENGE



Entscheidend für den Urologen

# Gyramid<sup>®</sup> 400

Hohe Konzentrationen  
im Urin und im Nierengewebe

Hochaktiv gegen die  
Erreger urologischer Infektionen

Therapiegerechte  
Wochenpackung



#### Gyramid<sup>®</sup> 400/Gyramid<sup>®</sup> 200

**Zusammensetzung:** 1 Filmtablette Gyramid 200 (400) enthält 217 (434) mg Enoxacinsequihydrat, entsprechend 200 (400) mg Enoxacin. **Anwendungsgebiete:** Infektionen durch Enoxacin-empfindliche Erreger - Infektionen der Niere, der Harnwege sowie der Prostata; Gonorrhö; Infektionen der Atemwege, einschließlich des Hals-, Nasen- und Ohrenbereichs, Infektionen der Haut und Hautanhangsgebilde sowie der unteren Atemwege, nicht bei Infektionen durch Streptokokken bzw. Pneumokokken. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Enoxacin oder andere Chinolone. Nicht bei Kindern und Jugendlichen in der Wachstumsperiode sowie bei Schwangeren und Stillenden. Vorsichtige Anwendung bei Patienten in hohem Alter sowie bei Patienten mit Vorschädigungen des zentralen Nervensystems, wie z.B. Epilepsie und/oder erniedrigte Krampfschwelle, Krampfanfälle in der Vorgeschichte, verringerte Hirndurchblutung, Veränderungen in der Gehirnstruktur oder Schlag-

anfall. Bei Patienten mit bekannten zerebralen Anfällen nur, wenn eine angemessene antikonvulsive Therapie sichergestellt ist. Besondere Vorsicht bei Patienten mit schweren Leberfunktionsstörungen. Vorsichtige Anwendung bei Patienten mit einer Kreatinin-Clearance unter 30 ml/min. **Nebenwirkungen:** Bei klinischen Studien beobachtet: Magenbeschwerden, Übelkeit, Durchfall, Erbrechen, Bauchschmerzen, Blähungen, Appetitlosigkeit (beim Auftreten von schweren und anhaltenden Durchfällen während oder nach der Therapie an die Möglichkeit einer pseudomembranösen Kolitis denken!). Schwindel, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Schlaflosigkeit, sehr selten Sehstörungen (wie z.B. Doppeltsehen, Farbsehen) und Krampfanfälle. Hautreaktionen, wie z.B. Exantheme, Erytheme und Juckreiz. Blutdruckabfall, Herzjagen. Muskelschmerzen, Veränderungen des Geschmacksempfindens. Bei anderen Chinolonen beobachtet, daher auch bei Gyramid möglich: Unruhe, Photophobie, periphere Empfindungsstörungen, Verwirrheitszustände, Halluzinationen, Depressionen, psychotische Reaktionen, Alpträume, Gangunsicherheit und Zittern (muskuläre Koordinationsstörungen). Arzneimittelunverträglichkeit, anaphylaktische Reaktionen (z.B. Gesichtsoedem, Zungenschwellung, Glottisödem, Atemnot bis hin zu bedrohlichem Schock), in Einzelfällen Petechien, hämorrhagische Bullae und Papeln mit Krustenbildung als Ausdruck einer Vaskulitis. Phototoxizität - Photoallergie (z.B. bullöse Exantheme an den belichteten Stellen). Anämie, Leukozytopenie, Eosinophilie, Thrombozytopenie, Tubuläre Nierenschädigung, Hyperglykämie, Sehnenscheidenentzündung, Geruchsstörungen, Gelenksbeschwerden. Erhöhung von Transaminasen, alkalische Phosphatase, Bilirubin und Kreatinin im Serum. Auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann das Reaktionsvermögen soweit verändert werden, daß die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt wird (in verstärktem Maße im Zusammenwirken mit Alkohol). **Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Bei gleichzeitiger Theophyllin-Gabe die Theophyllin-Dosis auf 1/4 reduzieren. Die gleichzeitige Einnahme von coffeinhaltigen Arzneimitteln und Getränken möglichst vermeiden. Nicht gleichzeitig mit Fenbuten verabreichen. Bei gleichzeitiger Gabe von mineralischen Antazida ausgeprägte Verminderung der Absorption von Gyramid möglich. **Handelsformen und Preise:** Gyramid 200: 6 Filmtabletten/DM 23,70. Gyramid 400: 2 Filmtabletten/DM 15,50, 14 Filmtabletten (N 1)/DM 60,20, 28 Filmtabletten (N 2)/DM 109,45. Anstaltspackungen. Stand: Januar 1989

PARKE, DAVIS & COMPANY, Berlin - Postanschrift: Postfach 56 20, 7800 Freiburg

Grußwort



Medizinische Symposien und Kongresse bereichern mehr und mehr den Veranstaltungskalender unserer Stadt und machen so deutlich, daß Bochum in immer stärkerem Maß als Tagungsstadt gefragt ist. Dafür sprechen einmal der Standort einer der bedeutendsten deutschen Universitäten und das bundesweit einmalige Bochumer Modell der Mediziner Ausbildung; zum anderen ist dafür ein differenziertes Angebot an Veranstaltungstätten ebenso Voraussetzung wie ein möglichst breites Spektrum an Alternativen für die Freizeit.

Gerade in diesem Bereich hat unsere Stadt in den letzten Jahren einen Schwerpunkt ihrer Bemühungen gesehen und mit dem Musical »Starlight-Express« und dem Aquadrom bedeutende Einrichtungen hinzugewonnen. Sie komplettieren die ohnehin schon breitgefächerte Palette an Möglichkeiten in Bochum, die sich für die Gestaltung eines attraktiven Rahmenprogrammes nutzen lassen.

Ich freue mich, daß die Nordrhein-Westfälische Gesellschaft für Urologie e.V., die zum ersten Male eine Tagung in Bochum ausrichtet, dies in ihr Programm mit einbezieht, und heiße alle Teilnehmer der Tagung in unserer Stadt herzlich willkommen.

HEINZ EIKELBECK  
OBERBÜRGERMEISTER DER STADT BOCHUM



# NATUR, DIE SCHNIECKT & WIRKT.

Zusammensetzung: 1,2 g Pulver (≙ 1 Teelöffel) enthalten: Trockenextrakt aus Birkenblättern (5 : 1) 130 mg, Trockenextrakt aus Orthosiphonblättern (5 : 1) 70 mg, Wacholderbeeröl (mikroverkapselt) 4 mg, Fenchelöl (mikroverkapselt) 6 mg. Anwendungsgebiete: Zur Durchspülungstherapie der Harnwege als begleitende Behandlung bei bakteriellen, entzündlichen und krampfartigen Erkrankungen wie Nieren- und Nierenbeckenentzündung, Harnröhrenentzündung, Harnblasenentzündung, Nierengrieß. Gegenanzeigen und Anwendungsbeschränkungen: Nierentee 2000 soll bei schwerer Einschränkung der Nierentätigkeit nicht angewendet werden, es sei denn, daß der Arzt es ausdrücklich verordnet hat. Nebenwirkungen: Bislang nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Bislang nicht bekannt. Hinweise: bei Einnahme weiterer Medikamente; Nierentee 2000 kann zusammen mit Antibiotika und Chemotherapeutika eingenommen werden. Für Diabetiker: 1 Teelöffel Nierentee 2000 enthält ca. 0,9 g Kohlenhydrate entsprechend 0,075 BE. Bei Zöliakie oder heimischer Sprue (Unverträglichkeit von Klebereiweiß): Nierentee 2000 ist glutenfrei. Für Patienten mit Ödemen infolge von Herz-, Leber- oder Nierenerkrankungen: Die aufgenommene Menge Nierentee 2000 soll bei der Flüssigkeitsbilanz berücksichtigt werden. Darreichungsformen, Packungsgrößen und Preise: Packungen mit 60 g Pulver, ausreichend für ca. 50 Tassen, DM 13,55; 120 g (2 x 60 g) Pulver, ausreichend für ca. 100 Tassen, DM 24,75. Anstaltspackung. Heumann Pharma GmbH & Co - 8500 Nürnberg Postfach 22 60. Stand: Februar 1985

## Nierentee 2000

Zeittafel

Programm für  
Urologische  
Assistenzberufe  
20. April 1989





Wenn Lebensqualität entscheidend ist

# Androcur® Androcur-Depot®

zur hormonalen Behandlung  
des inoperablen Prostatakarzinoms

- effektiv
- nebenwirkungsarm
- patientengerecht

**Zusammensetzung:** 1 Tablette Androcur® enthält 50 mg Cyproteronacetat. 1 Ampulle zu 3 ml Androcur-Depot enthält 300 mg Cyproteronacetat in öiger Lösung. **Anwendungsgebiet:** Inoperables Prostatakarzinom. **Gegenanzeigen:** Leberkrankheiten, vorausgegangene oder bestehende Lebertumoren (sofern sie nicht metastasenbedingt sind), Dubin-Johnson- und Rotor-Syndrom, konsumierende Krankheiten (außer Prostatakarzinom), schwere chronische Depressionen und bestehende thromboembolische Prozesse. Bei vorausgegangenen thromboembolischen Prozessen, schwerem Diabetes mellitus mit Gefäßveränderungen und Sichtzellenanämie ist unter sorgfältigem Abwägen von Nutzen und Risiko über die Anwendung im einzelnen Fall zu entscheiden. **Nebenwirkungen:** Androcur schwächt im Verlauf von mehreren Wochen allmählich die Zeugungsfähigkeit ein. Mitunter führt Androcur zu Gynäkomastie, teilweise verbunden mit Berührungs-

empfindlichkeit, Veränderungen des Körpergewichts sind möglich. Gelegentlich kann es zu vorübergehenden inneren Unruhezuständen, depressiven Verstimmungen sowie zu Müdigkeit und Antriebsminderung kommen, die das Konzentrationsvermögen beeinträchtigen können. Dies ist bei Tätigkeiten, die erhöhte Konzentration erfordern (z.B. aktive Teilnahme am Straßenverkehr, Bedienen von Maschinen), zu berücksichtigen. **Packungen und Preise:** lt. AT. (Stand: Februar 1987) Androcur 20 Tabletten (N1)/50 Tabletten (N2) zu je 50 mg DM 67.51/151.56. Androcur-Depot 3 Ampullen zu je 3 ml mit 300 mg DM 87.42. **Dosierung:** Nach Orchektomie: Täglich 1-2mal 2 Tabletten Androcur (= 100-200 mg), oder alle 14 Tage 1 Ampulle Androcur-Depot tief intramuskulär. Ohne Orchektomie: Täglich 2-3mal 2 Tabletten Androcur (= 200-300 mg), oder wöchentlich 1 Ampulle Androcur-

Depot tief intramuskulär. Für beide Empfehlungen gilt: Wenn es zur Besserung oder Remission gekommen ist, soll weder die Therapie abgesetzt noch die Dosis reduziert werden. Dosierungsangaben für die Kombinationstherapie mit LH-RH-Agonisten siehe spezielle Druckschriften. **Wechselwirkungen:** Der Bedarf an Antidiabetika kann sich durch Beeinflussung der Glukosetoleranz bei Diabetes mellitus ändern. **Besondere Hinweise:** Während der Behandlung sind die Funktionen der Leber, der Nebennierenrinde und das rote Blutbild zu überwachen, bei Diabetikern auch besonders sorgfältig der Kohlenhydratstoffwechsel. Hinweise zum Thema Lebertumoren sind in speziellen Druckschriften zum Präparat enthalten.

Stand: Februar 1987  
Schering Aktiengesellschaft,  
Postfach 65 03 11, D-1000 Berlin 65

## Zeittafel

Zeit	Donnerstag, 20. April 1989	Freitag, 21. April 1989	Samstag, 22. April 1989
8.00			
9.00	Ruhrhandhalle 9.00 Fortbildungsveranstaltung für Urologisches Assistenzpersonal	Ruhrhandhalle 8.15 Eröffnung der Tagung I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie	Ruhrhandhalle 9.00 II. Hauptthema 2
10.00			
11.00	Novotel I - III 8.45 Freie Themen I	Novotel I + II 9.00 II. Hauptthema Postersitzung I 9.00 Montage 9.30 Besichtigung	Novotel I + II 9.00 Seminar «Onkologie»
12.00			
13.00	Ruhrhandhalle 13.00 Mittagspause	Ruhrhandhalle 13.00 Mittagspause	Ruhrhandhalle 10.00 II. Hauptthema 3 11.30 II. Hauptthema 4
14.00			
15.00	Ruhrhandhalle 14.30 Fortsetzung der Fortbildungsveranstaltung	Ruhrhandhalle 13.00 Mittagspause 14.00 II. Hauptthema Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin	Ruhrhandhalle 13.00 Ende der Tagung 14.00 Seminar «Bildgebende Systeme»
16.00			
17.00	Ruhrhandhalle 16.45 Eröffnung der Industrieausstellung	Ruhrhandhalle 16.00 Sitzung des Berufsverbandes Mitglieder-versammlung	Ruhrhandhalle
18.00			
19.00			
	Novotel I - III 10.45 Freie Themen II 12.30 Mittagspause 13.30 Freie Themen III 15.45 Freie Themen IV	Novotel III 9.00 Video- und Filmschau I 11.00 Video- und Filmschau II 12.30 Mittagspause 14.00 Video- und Filmschau III 16.00 Moderation	Novotel III 9.00 Video- und Filmschau V 11.00 Video- und Filmschau VI
	17.30 Sitzung des Gutachterausschusses für den Paul-Mellin-Gedächtnispreis		



**50. Fortbildungsveranstaltung für Urologische Assistenzberufe anlässlich der 35. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V. am 20. April 1989 in Bochum, Ruhrlandhalle**

- Moderation: P. Burchardt, Langen; R. Hubmann, Hamburg; W. Knipper, Hamburg
- 9.00 Uhr c. t. Begrüßung: Prof. Dr. Th. Senge, 1. Vorsitzender der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V.
- 9.25 Uhr W. Knipper: Rückblick – Ausblick urologischer Fortbildung
- 9.40 Uhr M. Arnold: Krankenversorgung der 90er Jahre
- 10.00 Uhr P. Rathert: Die urologische Krankenversorgung
- 10.20 Uhr J. Baron: Urologische Krankenpflege
- 10.40 Uhr Diskussion
- 11.00 Uhr **Pause**
- 11.30 Uhr H. Porst: Grundlagen der erektilen Dysfunktion
- 11.50 Uhr Film: Erektionsstörungen – Diagnostik (H. Neubauer)
- 12.10 Uhr U. Engelmann: Therapie der erektilen Dysfunktion
- 12.30 Uhr Film: Penile Revaskularisation in mikrochirurgischer Technik (U. Engelmann)
- 12.50 Uhr Diskussion
- 13.00 Uhr **Mittagessen**  
(Auf Einladung der Firma Hoyer GmbH, 4040 Neuss 21)
- 14.30 Uhr J. Thüroff: Die weibliche Blase und ihre Pathophysiologie
- 15.00 Uhr F. Schreiter: Die weibliche Harninkontinenz
- 15.30 Uhr Film: Funktionsdiagnostik der unteren Harnwege (U. Jonas) (A-N 13.01)
- 15.50 Uhr R. Hubmann: Cystitis der Frau
- 16.10 Uhr Film: Klinische Bakteriologie (F. Daschner)
- 16.30 Uhr Diskussion
- 16.45 Uhr W. Knipper: Abschluß des Seminars  
Th. Senge: Eröffnung der Industrieausstellung mit den Seminarteilnehmern

Filme aus dem Archiv für audiovisuelle Information der Deutschen Urologen e.V. · Organisation und Technik: Firma Hoyer GmbH & Co., Abt. Öffentlichkeitsarbeit, 4040 Neuss 21.

P. Burchardt

R. Hubmann

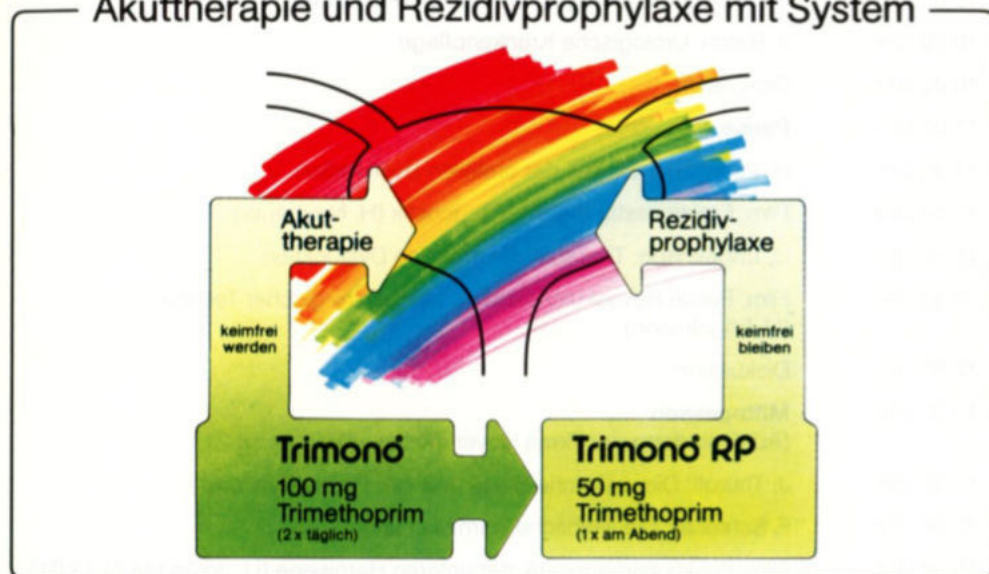
W. Knipper



Bei Harnwegsinfektionen  
Breit wirksame Trimethoprim-Monotherapie

# Trimono<sup>®</sup> Trimono<sup>®</sup> RP

Akuttherapie und Rezidivprophylaxe mit System



**Zusammensetzung:** 1 Tablette Trimono enthält 100 mg Trimethoprim, 1 Tablette Trimono RP enthält 50 mg Trimethoprim. **Indikationen:** Trimono: Akute Infektionen der ableitenden Harnwege, sofern diese von Trimethoprim-empfindlichen Keimen verursacht werden; Trimono RP: Prophylaxe wiederkehrender Harnwegsinfektionen, sofern diese von Trimethoprim-empfindlichen Keimen verursacht werden. **Kontraindikationen:** Bestehende Überempfindlichkeit gegen Trimethoprim und Trimethoprim-Analoga (z. B. Tetroxoprim), schwere Nierenfunktionsstörungen (Kreatinin-Clearance < 10 ml/min), Thrombozytopenie, Granulozytopenie und Megaloblastenanämie, Schwangerschaft und Stillzeit. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich wurden Übelkeit, Erbrechen, Entzündung von Zunge und Mundschleimhaut sowie Arzneimittelexantheme beobachtet. Beim Auftreten von Hautausschlag und Juckreiz sind Trimono und Trimono RP abzusetzen. Da theoretisch eine Beeinflussung des menschlichen Folsäurestoffwechsels möglich ist, soll bei Langzeitbehandlung eine regelmäßige Blutbildkontrolle erfolgen. Leichte Veränderungen des Blutbildes, die vorwiegend bei älteren Patienten auftreten, können durch die Gabe von Calciumfolinat aufgehoben werden.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Bei gleichzeitiger Einnahme von Pyrimethamin-haltigen Arzneimitteln in einer Dosis von mehr als 25 mg pro Woche können Blutbildveränderungen auftreten. Bei gleichzeitiger Einnahme von Ciclosporin und Trimethoprim kann eine reversible Beeinträchtigung der Nierenfunktion auftreten. **Dosierung, Art und Dauer der Anwendung:** Trimono: Bei akuten Infektionen der ableitenden Harnwege erhalten: Kinder von 6–11 Jahren 2 x 1 Tablette, Erwachsene und Kinder über 12 Jahre 2 x 1–2 Tabletten, ältere Patienten 2 x 1 Tablette täglich über 5 bis 7 Tage. Trimono RP: Zur Prophylaxe von Harnwegsinfektionen nehmen Erwachsene und Kinder über 6 Jahre 1 Tablette Trimono RP mit reichlich Flüssigkeit abends nach der letzten Blasenentleerung ein. Eine prophylaktische Behandlung sollte in der Regel mehrere Monate durchgeführt werden. **Hinweis:** Bei einer Kreatinin-Clearance unter 25 ml/min soll eine Dosis von 2 x 1 Tablette Trimono pro Tag nicht überschritten werden. **Handelsformen und Preise:** Trimono: 10 Tabletten DM 9,05; 20 Tabletten (N1) DM 15,30; 50 Tabletten (N2) DM 33,85; AP mit 400 Tabletten (20 x 20). Trimono RP: Wochenplanpackungen 28 Tabletten DM 14,35; 84 Tabletten DM 37,40. \*Stand bei Drucklegung.

**Röhm Pharma**  
GMBH WEITERSTADT

Wissenschaftliches  
Programm  
Donnerstag,  
20. April 1989



**Freie Themen***Vormittagssitzung*

8.45 Uhr

Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Teilnehmer:  
Prof. Dr. Th. Senge**Freie Themen 1** (8.50 – 10.20 Uhr)Moderatoren: Ringert, R. H., Göttingen  
Brehmer, B., Velbert  
Kleinhans, G., Münster

- |   |        |
|---|--------|
| 1. Romics, I., Bach, D., Budapest   | 5 Min. |
| Zink-, Kalzium- und Natrium-Werte im<br>Exprimat von BPH-Patienten  |        |
| 2. Schaefer, M., Liappis, N., Brühl, P., Bonn   | 5 Min. |
| Iglesias- versus Trokarmethode bei TUR<br>Prostata: Ein Vergleich unter<br>Berücksichtigung des intraoperativ<br>eingeschwemmten Spülvolumens |        |
| 3. Merkle, W., Krefeld  | 5 Min. |
| Die Harnröhrensonographie als Kriterium<br>der Rezidivprognose bei der Behandlung<br>männlicher Harnröhrenstrikturen                          |        |
| 4. Jeromin, L., Łódź  | 5 Min. |
| Erneute Restharnbildung nach einer TUR<br>der Prostata  |        |
| 5. Hatzissabas, I., Grünig, F., Brehmer, B.,<br>Velbert   | 5 Min. |
| Subcapsuläre Nierenhämatome   |        |
| 6. Gellhaar, G., Bielefeld  | 5 Min. |
| Harninkontinenz beim Mann – Therapie<br>mittels transurethraler Polsterung mit<br>Collagen  |        |
| 7. El-Sewefi, A., Schuldes, H.,<br>Böckmann, W., Jonas, D., Frankfurt   | 5 Min. |
| Behandlung eines großen Harnröhren-<br>polypen mit dem Nd-YAG-Laser   |        |

*Notizen***Freie Themen***Vormittagssitzung*

- |  |        |
|--|--------|
| 8. Diederichs, W., Hertle, L., Schulze, H.,<br>Herne   | 5 Min. |
| Die perkutane Therapie bei<br>Nierenbeckenkelch-Cholesteatomen   |        |
| 9. Zajaczkowski, T., Straube, W., Schlake, W.,<br>Essen  | 5 Min. |
| Die Epidermiszyste des Hodens  |        |
| 10. Schermesser, M., Hanisch, H.,<br>Boeminghaus, F., Neuss  | 5 Min. |
| Bedeutung der Hypertonie im Krankengut<br>des niedergelassenen Urologen  |        |
| 11. Deindl, F., Engelmann, U., Schramek, P.,<br>Tomamichel, G., Senge, Th., Herne                                      | 5 Min. |
| Die Refertilisationssituation in<br>Zentraleuropa – Ergebnisse einer<br>Dreiländer-Umfrage                             |        |
| 12. Zumbé, J., Kimont, H.-G., Kierfeld, G.,<br>Leverkusen  | 5 Min. |
| Ergebnisse rekonstruktiver mikrochirur-<br>gischer Eingriffe an Samenleiter und<br>Nebenhoden bei Verschlusazoospermie |        |
| Diskussion (9.50 – 10.20 Uhr)  |        |
| Pause (10.20 – 10.45 Uhr)  |        |
| <b>Freie Themen 2</b> (10.45 – 12.30 Uhr)  |        |
| Moderatoren: Behrendt, H., Essen<br>Wirth, M., Würzburg<br>Schmitz-Dräger, B., Düsseldorf                              |        |
| 13. Kristek, J., Sulke, J., Kleinhans, G.,<br>Münster  | 5 Min. |
| Urologische Früh- und Spätkomplikationen<br>nach Y-Prothesen-Implantation  |        |

*Notizen*



**Freie Themen**

Vormittagssitzung	Notizen
14. Roth, St., Brandt, H., Rathert, P., Düren Lokalisationsdiagnostik okkult Condylomata-Infektionen am männlichen Genitale: Effektivität der Essigsäure (5 %)	5 Min.
15. Thielen, H., Essers, L., Oromek, G., Heinert, G., Kempen Qualitative und quantitative Analysen von perioperativen Antibiotikaspiegeln: Cefotaxim in der Prostatachirurgie	5 Min.
16. David, M., Essen Probleme der Diagnosestellung bei aktiven Formen der chronischen Urotuberkulose	5 Min.
17. Diederichs, W., Kaula, N., Lue, T.-F., Tanagho, E. A., Herne Veränderungen des Penis bei Unterdruck: Ergebnisse einer tierexperimentellen Studie	5 Min.
18. Schramek, P., Waldhauser, M., Porpaczy, P., Wien Dosis- und Nebenwirkungsstudie über Prostaglandin E1 bei erektiler Dysfunktion	5 Min.
19. Cooper, T. G., Yeung, C.H., Senge, Th., Nieschlag, E., Münster Tiermodelle zur Untersuchung der Funktion des menschlichen Nebenhodens	5 Min.
20. Heidenreich, A., Engelmann, U., Wernze, H., Frey, A., Senge, Th., Herne Untersuchungen zur Urolithiasis bei Ratten mit portokavalem Shunt	5 Min.
21. Roth, St., Schaden, W., Feinendegen, L. E., Rathert, P., Düren Diagnostik des Hyperparathyreoidismus: Stellenwert der Thallium-Technetium- Subtraktionsszintigraphie	5 Min.

**Freie Themen**

Vormittagssitzung	Notizen
22. Klocke, K., Hesse, A., Vahlensieck, W., Bonn Ergebnisse der Stoffwechseluntersu- chung bei 800 Rezidivharnsteinbildnern	5 Min.
23. Kröpfl, D., Behrendt, H., Meyer-Schwickerath, M., Essen Subkutane Heparin-Applikation in den Oberarm als Methode zur Vermeidung von Heparin-induzierten Komplikationen bei retroperitonealen und pelvinen Lymphade- nektomien – Ergebnisse einer 2jährigen Untersuchung	5 Min.
24. Marx, F. J., Fabricius, P. G., Köln Zum aktuellen Stand der perioperativen Thromboseprophylaxe in der Urologie	5 Min.
25. Vorreuther, R., Franzen, W., Engelking, R., Köln Intravenöse Kurzsedierung mit Midazolam in der Endourologie	5 Min.
26. Conrady, H., Marx, F. J., Köln Sedoanalgesie als Alternative zur Allgemein- oder Regionalanästhesie bei urologischen Eingriffen	5 Min.
27. Block, G., Sohn, M., Fischer, N., Deutz, F.-J., Aachen Ciprofloxacin versus Cephotiam bei ESWL von komplizierten Harnleiter- und Nierenbeckensteinen: Ergebnisse einer randomisierten Phase-III-Studie	5 Min.
Diskussion (12.00 – 12.30 Uhr)	
Mittagspause (12.30 – 13.30 Uhr)	



**Freie Themen**

<i>Nachmittagssitzung</i>	<i>Notizen</i>
<b>Freie Themen 3</b> (13.30 – 15.20 Uhr)	
Moderatoren: Ackermann, R., Düsseldorf Hutschenreiter, G., Oberhausen Graff, J., Herne	
28. Fischer, N., Block, G., Sohn, M., Deutz, F.-J., Aachen In-situ-ESWL im sakroiliakalen Harnleiter- abschnitt	5 Min.
29. Frang, D., Budapest Veränderte Strategien in der operativen Behandlung der Nierensteinpatienten	5 Min.
30. Hanisch, Th., Burbach, St., Rodeck, G., Marburg Erfahrungen mit dem Doppel-J-Katheter bei der ESWL-Monotherapie großer Nierensteine	5 Min.
31. Ludwig, G., Ebert, W., Lüdenscheid Die perkutan okkludierte Ureterschiene	5 Min.
32. Theisen, D., Bielefeld Erfahrungen nach mehr als einem Jahr konsiliarischer ESWL in einer urologischen Praxis	5 Min.
33. Vögeli, T., Mellin, H. E., Ebert, T., Ackermann, R., Düsseldorf Ureteroskopische Mobilisierung von Harnleitersteinen vor ESWL- Morbidität und Ergebnisse	5 Min.
34. Schoeneich, G., Meessen, S., Winter, P., Jaeger, N., Vogel, J., Bonn Laserinduzierte Stoßwellenlithotripsie von Harnwegskonkrementen: eine Therapie- alternative. Ergebnisse einer In-vitro-Studie	5 Min.

**Freie Themen**

<i>Nachmittagssitzung</i>	<i>Notizen</i>
35. Otto T., Stammel, A., Meyer-Schwicke- rath, M., Behrendt, H., Essen Diagnostik und Vorkommen ausgebrannter Hodentumoren	5 Min.
36. Otto, T., Richter, R., Bergner, S., Behrendt, H., Essen Ergebnisse einer risikoadaptierten Therapie im Stadium I und einer kurativen Chemotherapie im Stadium IIa des nichtseminomatösen Hodentumors	5 Min.
37. Hanisch, H., Wilcke, Th., Boeminghaus, F., Neuss Retroperitoneale Tumore – Eine diagno- stische und therapeutische Heraus- forderung	5 Min.
38. Michel, W., Birzele, H., Breining, H., Bottrop Das maligne Melanom – ein seltener Tumor der männlichen Harnröhre	5 Min.
39. Grünig, F., Hatzissabas, I., Brehmer, B., Breining, H., Velbert Onkozytome der Niere	5 Min.
40. Holzknecht, A., Kleinhans, G., Sulke, J., Münster Polychemotherapie des metastasierenden Nierenzellkarzinomes mit Methotrexat, Vinblastin und Bleomycin	5 Min.
41. Riese de, W., Allhoff, E., Lenis, G., Jonas, U., Hannover Therapieergebnisse des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms mit Cavatumorthrom- busbildung	5 Min.



**Freie Themen**

<i>Nachmittagssitzung</i>	<i>Notizen</i>
42. Vorreuther, R., Krestin, G. P., Franzen, W., Engelking, R., Friedmann, G., Köln Nutzen der neuen, schnellen Kernspintomographie im Vergleich zur CT bei der präoperativen Beurteilung von Hypernephromen	5 Min.
Diskussion (14.45 – 15.20 Uhr)	
Pause (15.20 – 15.45 Uhr)	
<b>Freie Themen 4</b> (15.45 – 17.20 Uhr)	
Moderatoren: Schreiter, F., Schwelm Walz, P., Lüdenscheid Peter, S., Düsseldorf	
43. Winter, P., Schoeneich, G., Vogel, J., Jaeger, N., Bonn Das Nephroblastom im Erwachsenenalter	5 Min.
44. Schmitz-Dräger, B., Decken, K., Ebert, T., Ackermann, R., Düsseldorf Untersuchungen zum klinischen Wert der Immunzytologie mit dem monoklonalen Antikörper DUE ABC 3	5 Min.
45. Sohn, M., Neuerburg, J., Bohndorf, K., Deutz, F.-J., Aachen Aussagekraft der Kernspintomographie mit Gadolinium-DTPA bei Blasenkarzinomen	5 Min.
46. Ebert, T., Schmitz-Dräger, B., Vögeli, T., Ackermann, R., Düsseldorf M-VAC-Polychemotherapie beim fortgeschrittenen Urothelkarzinom	5 Min.
47. Breuer, H., Walz, P., Lüdenscheid T-Zell-vermittelte Immunabwehr bei Patienten mit Tumoren des Urogenitaltraktes in Korrelation zu Tumorstadium und Malignitätsgrad	5 Min.

**Freie Themen**

<i>Nachmittagssitzung</i>	<i>Notizen</i>
48. Böhle, A., Gerdes, J., Flad, H.-D., Hofstetter, A., Lübeck BCG-Therapie – Immunhistologische Untersuchungen zum Wirkmechanismus	5 Min.
49. Benkert, S., Schulze, H., Hertle, L., Herne Kalzifikation von Blasen Tumoren – ein Signum male ominis?	5 Min.
50. Stauffenberg von, A., Jaeger, N., Ahlen van, H., Bonn Ist eine komplette Androgenblockade beim fortgeschrittenen Prostata-Ca sinnvoll?	5 Min.
51. Schmitz-Dräger, B., Bürrig, K.-F., Miller, S., Ackermann, R., Düsseldorf Bildgebende Verfahren in der Bestimmung des T-Stadiums beim Prostatakarzinom – eine prospektive Untersuchung	5 Min.
52. Peter, K., Goldschmidt, A. J. W., Palhares, O., Tunn, U. W., Offenbach Serumkonzentrationen von prostataspezifischem Antigen und prostataspezifischer Phosphatase vor Therapie, nach sechswöchiger antihormoneller Vorbehandlung und nach radikaler Prostatektomie	5 Min.
53. Michel, W., Birzele, H., Faul, P., Bottrop Die Cytologie der Prostata – Lernkurve und Vergleich mit der Histologie	5 Min.
54. Lenis, G., Riese de, W., Allhoff, E., Jonas, U., Hannover PSA-Halbwertszeit zur Beurteilung des Therapieerfolges nach radikaler Prostatektomie	5 Min.



**Freie Themen**

*Nachmittagssitzung*

55. Birkner, Th., Schulze, H., Senge, Th.,  
Herne 5 Min.  
Wertigkeit von transrektaler Prostata-  
sonographie, Prostata-spezifischem  
Antigen und saurer Prostataphosphatase  
in der Erkennung von Prostatakarzinomen

56. Arnhold, J., Goldschmidt, A. J. W., Tunn,  
U. W., Offenbach 5 Min.  
Präoperatives Prostatacarcinomstaging:  
Transrektale Prostatasonographie versus  
Computertomographie

Diskussion (16.50 – 17.20 Uhr)

17.30 Uhr

**Sitzung des Gutachterausschusses für den  
Paul-Mellin-Gedächtnispreis 1989**

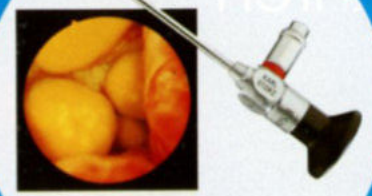
Anschließend: Begrüßungsabend

*Notizen*

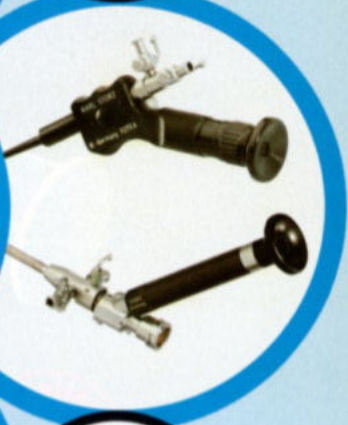
# Original STORZ. Perfektion im System. Für alle Fach- bereiche.

**STORZ**  
KARL STORZ – ENDOSKOPE

Brillantere,  
hellere Bilder  
durch Stablin-  
Optiken der  
2. Generation:  
HOPKINS II



Starre und  
flexible Endo-  
skope für  
Urologie und Gas-  
tro-  
enterologie.



Elektrotome  
mit aus-  
wechselbaren  
Schäften.



Sichere  
Diagnosen,  
ausgereifte  
Verfahren für  
die Stein-  
therapie.

STORZ-Endoskope bieten alle  
diagnostischen und operativen  
Möglichkeiten. Als starres Endo-  
skop mit der HOPKINS-Optik der  
zweiten Generation oder als  
Fiberskop mit neuer Faseroptik  
und neuer Objektiv-Einheit.  
Zusammen mit vielseitigem  
Zubehör ein perfektes System.  
„Alles aus einer Hand“ kann Ihnen  
nur Karl Storz, Tuttlingen, bieten.

**STORZ**  
KARL STORZ – ENDOSKOPE

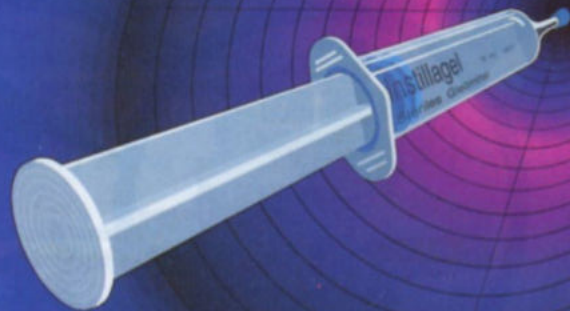
Karl Storz GmbH & Co.,  
Mittelstr. 8, D-7200 Tuttlingen/W.-Germany,  
Postfach 230, Telegramme Endoskopie,  
Tel. (074 61) 70 80, Telex 762 656 storz d,  
Teletex 746 118, Telefax (074 61) 70 81 05

Bitte schicken Sie  
den Hauptkatalog „URO“

Meine Anschrift:



# Das desinfizierende Gleitmittel für Klinik und Praxis seit 20 Jahren



## Instillagel®

Farco-Pharma GmbH, Köln, Instillagel®

**Zusammensetzung:** 100 ml Gel enthalten: Lidocainhydrochlorid 2,000 g, Chlorhexidindigluconat 0,050 g, Methyl-4-hydroxybenzoat 0,060 g, Propyl-4-hydroxybenzoat 0,025 g. **Anwendungsgebiete:** Gleitmittel, Desinfizienz und Lokalanästhetikum z. B. bei Katheterisierungen, Sondierungen, auch intraoperative, alle Formen von Endoskopien, Wechsel von Fistelkathetern, Intubationen, auch bei Beatmung; in der Pädiatrie zur Verhütung von iatrogenen Verletzungen an Rektum und Colon. **Gegenanzeigen:** sind nicht bekannt. **Nebenwirkungen:** Trotz erwiesener großer Sicherheitsbreite von Instillagel sind bei schweren Harnröhrenverletzungen unerwünschte Wirkungen des Lokalanästhetikums Lidocain möglich: Bei Blutdruckabfall: Gegenmaßnahme z. B. Isoprenalin i.v., bei Bradykardie: z. B. Atropin i.v., bei Krämpfen: z. B. kleine Dosen eines kurzwirkenden Barbiturates.

**Wechselwirkungen:** sind nicht bekannt. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Einzelspritze 6 ml; Einzelspritze, Anstaltspackung zu 10 Spritzen; Einzelspritze 11 ml; Einzelspritze, Anstaltspackung zu 10 Spritzen.



FARCO-PHARMA GmbH  
Mathias-Brüggen-Straße 82 · 5000 Köln 30

Wissenschaftliches  
Programm  
Freitag,  
21. April 1989  
  
Sitzung des  
Berufsverbandes  
Mitgliederversammlung



**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie** (8.15 – 10.45 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
8.10 Uhr Eröffnung der Tagung und Begrüßung der Teilnehmer	5 Min.
8.15 Uhr Ipsen, K. Rektor der Ruhr-Universität Grußwort an die Teilnehmer	5 Min.
8.20 Uhr Heinemann, H. Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen	10 Min.
8.30 Uhr 57. Festvortrag: Rasokat, H., Köln Manifestationen der HIV-Infektion im urologischen Bereich	20 Min.
8.50 Uhr <b>I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie 1</b> Moderatoren: Thüroff, J., Wuppertal Tunn, U. W., Offenbach Jaeger, N., Bonn	
58. Hauptreferat: Thüroff, J., Wuppertal Die Dysfunktion des unteren Harntraktes – Pathophysiologie und medikamentöse Behandlungsmöglichkeiten	15 Min.
59. Hauptreferat: Schüßler, B., München Die weibliche Harninkontinenz: Krankheitswert und Leidensdruck	15 Min.
60. Hauptreferat: Petri, E., Idar-Oberstein Operative Therapie der weiblichen Harninkontinenz	15 Min.
Pause (9.35 – 9.45)	

**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie** (8.15 – 10.45 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
61. Zöller, G., Blech, M., Ludewig, M., Ringert, R.-H., Göttingen Urodynamische Untersuchungen bei Streßinkontinenz	5 Min.
62. Betz, G., Sideris, G., Braun, R., Planz, K., Fulda Früh- und Spätergebnisse nach 193 Inkontinenzoperationen	5 Min.
63. Moll, F., Deutz, F.-J., Rübben, H., Hannappel, J., Aachen Langzeitergebnisse der endoskopischen Blasenhalssuspension nach Stamey-Pereyra	5 Min.
64. Beyer, G., Rodeck, G., Schwert, W. N., Feiber, H., Marburg/Lahn Präoperative Diagnostik und Indikationsstellung im Hinblick auf den langfristigen Erfolg der Blasenhalssuspensions-Plastik nach Stamey-Pereyra	5 Min.
65. Bödeker, J., Casanova, G., Waldshut-Tiengen Spätresultate der Burch-Kolposuspension bei Rezidivstreßinkontinenz	5 Min.
66. Funke, P.-J., Anders, G., Kilinc, O., Kobalz, L., Siegen Blasenhalssuspension nach RAZ bei weiblicher Streßinkontinenz	5 Min.
67. Kranz, A., Steffens, L., Eschweiler Die Suspensionsplastik nach Zoedler in der eigenen Modifikation zur Behandlung der weiblichen Harnstreßinkontinenz – 16jähriger Erfahrungsbericht mit 285 Fällen	5 Min.
68. Grein, U., Schreiter, F., Schwelm Zoedlerband – Fehler, Gefahren, Komplikationen	5 Min.



**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie** (8.15 – 10.45 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
69. Bürger, R. A., Jenny, E., Müller, S. C., Hohenfellner, R., Mainz Langzeitergebnisse der Faszien- zügelplastik bei Streßinkontinenz	5 Min.
70. Wagner, W., Kilders, T., Fahlbusch, T. Krefeld Kritische Bewertung einer operativen Monotherapie bei der weiblichen Streßinkontinenz	5 Min.
71. Nunez, G., Tunn, U. W., Offenbach am Main Zur Problematik der Harnretention nach Faszienzügelplastik	5 Min.
72. Jenny, E., Müller, S. C., Hohenfellner, R., Mainz Die Bedeutung des KPI (karyopyknoti- scher Index) zur Therapie der weiblichen Miktionsstörung in der Postmenopause- phase	5 Min.
Diskussion und Pause (10.45 – 11.25 Uhr)	

**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie** (11.25 – 13.00 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
<b>I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie 2</b>	
Moderatoren: Eickenberg, H.-U., Bielefeld Funke, P.-J., Siegen Pohl, J., Münster	
11.25 Uhr	
73. Hauptreferat: Brühl, P., Bonn Urologie in der Schwangerschaft	15 Min.
74. Reichelt, H. W., Wien Harninfektion und Schwangerschaft	5 Min.
75. Moll, F., Hannappel, J., Rohrmann, D., Deütz, F.-J., Aachen Die rezidivierende Cystitis der Frau aus urodynamischer Sicht	5 Min.
76. Kanthak, Th., Jüttner, E., Schiefer, H. G., Weidner, W., Gießen Urethrale Infektionen durch sexuell übertragbare Erreger bei der »abakteriellen« Zystitis der Frau	5 Min.
77. Bürst, M., Carl, P., Deggendorf Abakterielle Zystitiden der Frau und Hormonmangel	5 Min.
78. Brühl, P., Gerlach-Schweitzer, C., Bonn Hymendysplasie und meatale Dystopie als Ursache rezidivierender Zystitiden	5 Min.
79. Heckl, W., Ackermann, R., Frohmüller, H., Würzburg Iatrogene Verletzungen der Harnorgane bei frauenärztlichen Eingriffen	5 Min.
80. Bonfig, R., Ackermann, R., Frohmüller, H., Würzburg Iatrogene Verletzungen der Harnorgane bei frauenärztlichen Eingriffen aus juristischer Sicht	5 Min.



**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie (11.25 – 13.00 Uhr)**

Vormittagssitzung	Notizen
81. Meyer W., Bickeböller, R., Hanke, P., Jonas, D., Frankfurt Urovaginale Fistel – Ein Problem? 5 Min.	
82. Borkowski, J. R., Schreiter, F., Schwelm Operative Aspekte gynäkologischer Fisteln im unteren Harntrakt 5 Min.	
83. Mast, G. J., Langenscheidt, Ph., Becht, E., Homburg/ Saar Operationsstrategie und Ergebnisse bei 50 vesico-vaginalen Fisteln 5 Min.	
84. Jaeger, N., Diedrich, K., Vahlensieck, W., Bonn Transvaginaler oder transvesikaler Verschluß von Harnblasen-Scheiden-Fisteln? 5 Min.	
85. Funke, P.-J., Künzig, H. J., Kilinc, O., Siegen Zur Problematik der radikalen gynäkologischen Tumorchirurgie nach Blasenaugmentation 5 Min.	
86. Schnürch, H.-G., Bender, H. G., Peter, S., Ackermann, R., Düsseldorf Erweiterte gynäkologische Tumoroperationen mit Ausdehnung auf den unteren Harntrakt 5 Min.	
87. Jung, P., Alloussi, Sch., Moll, V., Mast, G., Homburg/ Saar Blasenentleerungsstörungen nach gynäkologischen Operationen im kleinen Becken 5 Min.	
Diskussion	
Mittagspause (13.00 – 14.00 Uhr)	

**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 1 (14.00 – 15.30 Uhr)**

Nachmittagssitzung	Notizen
Moderatoren: Nieschlag, E., Münster Rübben, H., Würselen Meyer-Schwickerath, M., Essen	FSH > 76/l
14.00 Uhr	
88. Hauptreferat: Nieschlag, E., Behre, H. M., Cooper, T. G., Fingscheidt, U., Nashan, D., Münster Diagnostische Fortschritte in der Andrologie 15 Min.	= keine Therapie - möglichkeit
89. Schultz-Lampel, D., Bogaert, G., Schlegel, E., Thüroff, J., Wuppertal MRT-Untersuchungen zur Differentialdiagnose von Erkrankungen des Hodens und Skrotums 5 Min.	Morphologie des Prostata als progn. Krit.
90. Schardt, M., Meyer-Schwickerath, M., Stammell, A., Essen Arteriographie des Samenstrangs, Nebenhodens und Hodens. Experimentelle angiographische Untersuchungen 5 Min.	
91. Neuwinger, J., Knuth U. A., Nieschlag, E., Münster Die computergestützte videokinematographische Spermienanalyse und die Möglichkeit ihres Einsatzes in der Routinediagnostik 5 Min.	
92. Behre, H. M., Nashan, D., Nieschlag, E., Münster Objektive Bestimmung der Hodengröße mittels Real-time-Sonographie: Bewertung der Methode und Vergleich mit dem Prader-Orchidometer 5 Min.	



**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 1 (14.00 – 15.30 Uhr)**

<i>Nachmittagssitzung</i>	<i>Notizen</i>
93. Strohmaier, W. L., Wilbert, D. M., Bichler, K.-H., Tübingen GNRH-Test bei Kindern/ Jugendlichen mit Varikozele	
94. Steffens, J., Hinken, M. L., Braedel, H. U., Ziegler, M., Homburg/ Saar Fertilitätsprognose nach Sklerotherapie der idiopathischen linksseitigen Varikozele	
95. Schwartzmann, K., Wessel-Ellermann, A., Boeminghaus, F., Neuss Varicozele testis – Plädoyer für die chirurgische Therapie	
96. Simadirakis, S., Straube, W., Essen Varikozele. Ergebnisse und Nebenwirkungen nach der operativen Behandlung	
97. Schardt, M., Stammel, A., Meyer-Schwickerath, M., Behrendt, H., Essen Dopplersonographische Untersuchungen vor und nach Varikozelenoperationen mit dem direktionalen Dopplergerät	
98. Schütte, B., Kleinhans, G., Böcker, W., Münster Carcinoma in situ (CIS) und Keimzell-tumoren	
99. Stauffenberg von, A., Brensing, K.-A., Bonn Fertilität bei Patienten mit Hodentumor	
Diskussion und Pause (15.30 – 16.00 Uhr)	

<i>Mitgliederversammlungen</i>	<i>Notizen</i>
16.00 – 17.00 Uhr	
<b>Sitzung des Bundesverbandes der Deutschen Urologen e.V. – Landesverbände Rheinland und Westfalen-Lippe</b>	
Goebels, Neuss, und Schmitz, Olpe Begrüßung	
Schmitz, Olpe Berufspolitik	
Köttgen, Köln Gebührenordnung	
Czaja, Krefeld Röntgenverordnung	
Diskussion	
Neuwahlen des Landesvorsitzenden Nordrhein	
17.00 Uhr	
<b>Mitgliederversammlung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e.V.</b>	
Im Anschluß: <b>Mitgliederversammlung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft zur Förderung des Urologischen Nachwuchses e.V.</b>	
Anschließend: Festabend	



## MEHR LEBENSQUALITÄT – SANFT THERAPIEREN



### BASISINFORMATION

#### Zusammensetzung:

1 ml Nasalspray bzw. 1 ml Injektionslösung enthalten 1,05 mg Buserelinacetat entsprechend 1 mg Buserelin und 10 mg Benzylalkohol.

#### Anwendungsgebiet:

Fälle von Prostatakarzinom, bei denen eine Unterdrückung der testikulären Hormonbildung angezeigt ist.

#### Gegenanzeigen:

Nachgewiesene Hormonunempfindlichkeit der Tumorerkrankung sowie vorangegangene Orchiektomie. Überempfindlichkeit gegen Benzylalkohol und/oder Buserelinacetat.

#### Nebenwirkungen:

Zu Beginn der Behandlung mit Suprefact® kommt es zu einem vorübergehenden Anstieg der Geschlechtshormone, der in der Regel innerhalb des Normbereiches bleibt. Dieser anfängliche Anstieg unter alleiniger Suprefact®-Behandlung führt insbesondere bei Knochenmetastasen in ca. 10 % der Fälle zur Verstärkung oder Auftreten von Knochenschmerzen. Weiter treten als

Ausdruck einer vorübergehenden Aktivierung des Tumorgeschehens in 2 bis 3 % der Fälle objektive Krankheitszeichen (z. B. Harnabflußbehinderung, Nierenstau, Muskelschwäche in den Beinen, Lymphödeme) auf, insgesamt sind etwa 1 % schwerwiegender Natur. Diese Erscheinungen pflegen spontan zurückzugehen, ohne daß Suprefact® abgesetzt werden muß. Nach den bisherigen Erfahrungen sind sie jedoch ver-

#### Diagnose:

#### fortgeschrittenes Prostata-Ca.

Ein Schock für Ihren Patienten!

Suprefact® hat sich seit

1981 in der schonenden Therapie-

einleitung des fortgeschrittenen

Prostatakarzinoms bei mehr als

15.000 Patienten bewährt.

# SUPREFACT®

WIRKSTOFF: BUSERELIN

EINE THERAPIE SETZT SICH DURCH

meidbar, wenn am Anfang der Behandlung zusätzlich ein Antiandrogen (z. B. Cyproteronacetat, Flutamid) gegeben wird.

Aufgrund des Entzugs der Geschlechtshormone treten Hitzewallungen, Potenz- und Libidoverlust und selten depressive Verstimmungen auf. In einzelnen Fällen können Brustschwellungen auftreten, die meist nicht schmerzhaft sind. Diese scheinen in ihrer Häufigkeit dem spontanen Auftreten zu entsprechen. In bis zu 10 % der Fälle treten vorübergehend Kopfschmerzen auf.

In Einzelfällen wurden Thrombosen mit Lungenembolie beobachtet. Gastrointestinale Störungen (z. B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Schwindel) werden beobachtet. Unter Suprefact nasal kann es zu einer Reizung der Nasenschleimhaut kommen. Dies kann in Einzelfällen zu Epistaxis führen.

In seltenen Fällen können Überempfindlichkeitsreaktionen (gegen Buserelin bzw. Benzylalkohol) wie Hautrötungen, Juckreiz, nesselsuchtartige Hautveränderungen und Atemnot auftreten. Ein anaphylaktischer Schock wurde bei Suprefact® nasal bisher nicht beobach-

tet. Bei Suprefact® pro injectione ist ein anaphylaktischer Schock selten, stets aber akut lebensbedrohlich.

#### Packungsgrößen:

Suprefact® pro injectione:  
2 Flaschen zu je 5,5 ml Injektionslösung  
DM 163,45.  
Suprefact® nasal:  
4 Flaschen zu je 10 ml Lösung und  
4 Dosierzerstäuberpumpen zur intranasalen Applikation DM 531,15.  
KP mit 1 Flasche zu 10 ml Lösung und  
1 Dosierzerstäuberpumpe.

Stand: bei Drucklegung.

Behringwerke AG  
Postfach 1140, 3550 Marburg/Lahn

Behringwerke AG  
Med. Information und Verkauf  
Postfach 800280  
6230 Frankfurt/M. 80

**BEHRING**  
*S. Behring*



**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin**

Poster-Sitzung I (9.00 – 12.30 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
9.00 – 9.30 Uhr Postermontage	
9.30 – 11.00 Uhr Besichtigung der Poster	
11.00 – 12.30 Uhr Postermoderation und Kurz-Vorträge	
Moderatoren: Ludwig, G., Frankfurt Hertle, L., Herne Schramek, P., Wien	
100. Schaefer, M., Ven van der, H., Lemke, E., Brühl, P., Bonn Exokrine, endokrine und immuno- logische Parameter der Hodenfunktion nach unilateraler Hodentorsion	4 Min.
101. Sikora, R., Sohn, M., Deutz, F.-J., Aachen Anwendung von Tamoxifen beim hypogonadotropen Hypogonadismus im Erwachsenenalter	4 Min.
102. Sikora, R., Sohn, M., Deutz, F.-J., Aachen Tamoxifen-Kalikrein-Kombinationstherapie der Oligoasthenozoospermie	4 Min.
103. Sohn, M., Kistler, D., Kindler, J., Deutz, F.-J., Aachen Fulminante Fournier'sche Gangrän bei einem 21jährigen Patienten mit generalisierter Immunvasculitis	4 Min.
104. Ahlen van, H., Porst, H., Bonn Intracavernöse Rezeptoren und lokale Kontrolle der penilen Erektion	4 Min.
105. Sulke, J., Holzknacht, A., Schroer, B., Pohl, J., Münster Interdisziplinäres Programm zur Abklärung von Erektionsstörungen	4 Min.

**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin**

Poster-Sitzung I (9.00 – 12.30 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
106. Strohmeier, T., Schenkel, B., Müller-Mattheis, V., Peter, St., Düsseldorf Behandlung der erektilen Impotenz mit intracavernöser Selbstinjektion: Erfolge und Partnercompliance	4 Min.
107. Kuhl, H., Ulshöfer, B., Rodeck, G., Marburg/Lahn Die Reduktion des Priapismusrisikos durch differenzierte Diagnostik vor SKAT mit Papaverin	4 Min.
108. Sulke, J., Leusmann, D. B., Kristek, J., Kleinhaus, G., Münster Schwellkörperinjektionstherapie (SKAT) mit vasoaktiven Substanzen	4 Min.
109. Sulke, J., Masur, H., Kristek, J., Pohl, J., Münster Funktionelle Sexualstörungen bei Diabetes	4 Min.
110. Seeberg-Elverfeldt, H., Hilden Der Erektionsring – komplikationslose und kontraindikationslose Therapie- möglichkeit bei verschiedenen Formen der erektilen Dysfunktion	4 Min.
111. Denil, J., Schreiter, F., Schwelm Prothesenchirurgie bei vorgeschädigten Schwellkörpern. Erste Erfahrungen mit der »Windsock«-Technik.	4 Min.
112. Sohn, M., Sikora, R., Bohndorf, K., Deutz, F.-J., Aachen Ergebnisse der operativen Therapie bei vaskulär bedingter erektiler Impotenz	4 Min.
113. Kutta, A., Engelmann, U., Senge, Th., Herne Resultate der Venenligatur bei der Behandlung der venös bedingten erektilen Dysfunktion	4 Min.

**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin**

Poster-Sitzung I (9.00 – 12.30 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
114. Sulke, J., Pohl, J., Holzknecht, A., Kleinhans, G., Münster Venenligatur zur Behandlung der erektilen Dysfunktion. Eine sinnvolle Maßnahme?	4 Min.
115. Schramek, P., Waldhauser, M., Porpaczy, P., Wien Die isolierte Glans-Insuffizienz	4 Min.
116. Shukfeh, F., Bremen Die mikrochirurgische Penisarterialisierung nach Virag bei arteriell bedingter erektiler Dysfunktion	4 Min.
117. Zumbé, J., Schöps, W., Kierfeld, G., Leverkusen Die Revaskularisation des Penis in der Modifikation nach Hauri als Standardverfahren bei der arteriell bedingten erektilen Dysfunktion	4 Min.
118. Schramek, P., Engelmann, U., Kaufmann, F., Wien Revaskularisation bei arterieller Impotenz mit dem Operationsmikroskop	4 Min.
119. Stammel, A., Goepel, M., Otto, T., Kröpfl, D., Essen Frühe postoperative Komplikationen nach einem A. epigastrica inferior / A. dorsalis penis / V. dorsalis penis-Shunt bei erektiler Dysfunktion (ED)	4 Min.
Diskussion (12.08 – 12.30 Uhr)	
Mittagspause (12.30 – 14.00 Uhr)	
Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung	

Novotel I + II

**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie**

Poster-Sitzung II (14.00 – 17.30 Uhr)

Nachmittagssitzung	Notizen
14.00 – 14.30 Uhr Postermontage	
14.30 – 16.00 Uhr Besichtigung der Poster	
16.00 – 17.30 Uhr Postermoderation und Kurzvorträge	
Moderatoren: Rathert, P., Düren Marx, F. J., Köln Petri, E., Idar-Oberstein	
120. Roth, St., Ansorge, U., Rathert, P., Düren Urogenitale Endometriose; medikamentöse oder operative Behandlung?	4 Min.
121. Bogaert, G., Wrobel, G., Thüroff, J., Wuppertal Endometriose im Genitaltrakt	4 Min.
122. Lazica, M., Albrecht, K.-F., Lampel, A., Wuppertal Divertikel der weiblichen Urethra, nicht ganz seltene Diagnose bei chronischen Beschwerden	4 Min.
123. Schmitz, H.-J., Bastian, H. P., Troisdorf Das Divertikel der weiblichen Harnröhre – Eine seltene Erkrankung?	4 Min.
124. Hötzing, H., Salbeck, R., Engelmann, U., Beyer, H.-K., Herne MRI-Diagnostik bei Blasenentleerungsstörungen	4 Min.
125. Schaefer, M., Brühl, P., Schweikert, H. U., Romalo, G., Bonn Pseudohermaphroditismus masculinus unter besonderer Berücksichtigung des Androgenrezeptordefekts	4 Min.



**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie**

Poster-Sitzung II (14.00 – 17.30 Uhr)

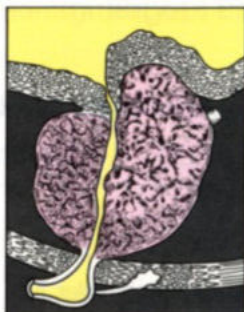
Nachmittagssitzung	Notizen
126. Strohmeier, T., Peter, St., Testikuläre Feminisierung: Patho- physiologie, Klinik und Therapie	4 Min.
127. Kabbani, M. W., Bad Camberg Die weibliche Hypospadie	4 Min.
128. Westenfelder, M., Ziola, Ch., Zeman, W., Krefeld Harnleiterektopie – bedingte »Streßinkon- tinenz« und »Enuresis« bei Doppelnieren	4 Min.
129. Yassin, A., Norderstedt Neuraltherapie der Harninkontinenz und pathologischer Miktion	4 Min.
130. Deppe, J., Salzhausen Die standardisierte endourologisch- röntgenologische Urethrasuspension	4 Min.
130a Rulf, W., Günnewig, Timp, Wienhöwer, R., Düsseldorf Streßinkontinenz mit oder ohne Cystocele: Vergleichende Untersuchung der Früh- und Spätkomplikationen nach Suspensionsplastik	4 Min.
131. Noll, F., Schreiter, F., Schwelm Ileumaugmentation der Blase und arte- fizieller Sphinkter bei der Frau	4 Min.
132. Noll, F., Schreiter, F., Schwelm Implantation eines artefiziellen Sphinkters in schwierigen Fällen der weiblichen Harninkontinenz	4 Min.
133. Hoffmeister, R., Allam, N., Langhorst, W., Wienhöwer, R., Düsseldorf Urologische Intervention bei Komplika- tionen nach gynäkologischen Operationen	4 Min.

**I. Hauptthema: Gynäkologische Urologie**

Poster-Sitzung II (14.00 – 17.30 Uhr)

Nachmittagssitzung	Notizen
134. Dann, Th., Kriegmair, M., Schmeller, N., Muschter, R., Lübeck Klinik und Therapie urogenitaler Fisteln der Harnblase, der Urethra und der Ureteren	4 Min.
135. Kröpfl, D., Hoffmann, R., Essen Operative Behandlung einer trauma- tischen Harnröhren-Blasen-Scheiden- Fistel bei kompletter Harninkontinenz. Ein Fallbericht	4 Min.
136. Hunold, C., Meyer-Schwickerath, M., Berkholz, H.-J., Goepel, M., Essen Harnableitungen in der gynäkologischen Urologie	4 Min.
137. Ludewig, M., Becker-Wegerich, P., Blech, M., Göttingen Harnstauungsniere bei Tumoren des weiblichen Genitale	4 Min.
Diskussion	

## Prostatahyperplasie



An diesem Punkt fällt die

# Entscheidung für Harzol®

## Neue Langzeitstudie\* dokumentiert Langzeiterfolge

\* Beobachtungszeitraum bis zu 10 Jahren  
(Veröffentlichung in Vorbereitung)

Liegt im Stadium IIb das maximale Uroflow-Sekundenvolumen unter 20 ml, ist – wenn man von einer hormonellen Therapie absieht – Harzol® die therapeutische Empfehlung. Selbst im Stadium III sollte ein Behandlungsversuch mit Harzol® unternommen werden (1).

(1) Vahlensieck, W. (1983): Epidemiologie der Prostatahyperplasie. In: Helpap, B., Senge, Th., Vahlensieck, W. (Hrsg.): Die Prostata, Bd. 1, pmi Frankfurt/M., Zürich, S. 1–8.

Harzol®, HOYER GmbH & Co., 4040 Neuss 21

**Zusammensetzung:** 1 Kapsel enthält 10 mg  $\beta$ -Sitosterin (stand.: 0,1 mg  $\beta$ -Sitosterin- $\beta$ -D-glucosid).

**Anwendungsgebiete:** Benigne Prostatahyperplasie (Prostata-Adenom). **Gegenanzeigen:** Sind bisher nicht bekannt. **Nebenwirkungen:** In seltenen Fällen Magenunbekömmlichkeit.

**Dosierungsanleitung:** Initialtherapie: Im allgemeinen 3 mal täglich 2 Kapseln. Langzeittherapie: Im allgemeinen 3 mal täglich 1 Kapsel. Die Kapseln sollen mit etwas Flüssigkeit nach den Mahlzeiten eingenommen werden.

### Handelsformen:

50 Kapseln N2 DM 21,04

100 Kapseln N3 DM 35,96

360 Kapseln DM 110,81 Stand: Januar 1989



HOYER GmbH & Co.  
Pharmazeutische Präparate  
4040 Neuss 21



Wissenschaftliches Programm · Freitag, 21. April 1989

Novotel III

## Permanente Video- und Filmschau I

### Vormittagssitzung

### Notizen

9.00 – 10.40 Uhr

Moderatoren: Boeminghaus, F., Neuss  
Kierfeld, G., Leverkusen

- |     |   |         |
|-----|---|---------|
| V 1 | Stammel, A., Mehdorn, M., Meyer-Schwickerath, M., Behrendt, H., Essen<br>Die Autotransplantation des Hodens – Ein mikrochirurgisches Operationsverfahren  | 7 Min.  |
| V 2 | Riedmiller, H., Bürger, R. A., Kreienberg, R., Friedberg, V., Hohenfellner, R., Mainz<br>Ileozökal – Neovagina  | 13 Min. |
| V 3 | Meyer-Schwickerath, M., Kröpfl, D., Schardt, M., Essen<br>Antenatale Diagnostik und postpartale Therapie von Obstruktionen des oberen Harntraktes   | 8 Min.  |
| V 4 | Frick, J., Salzburg<br>Das Spermogramm  | 9 Min.  |
| V 5 | Hertle, L., Schulze, H., Graff, J., Pastor, J., Senge, Th., Engelmann, U., Herne<br>Radikale Cystektomie nach Walsh: Anatomiegerechte Präparationstechnik zur Erhaltung der Sexualfunktion und der Innervation der hinteren Harnröhre | 15 Min. |
| V 6 | Schramek, P., Hübner, W., Porpaczy, P., Wien<br>Rationelle Diagnostik und Therapie der erektilen Impotenz   | 13 Min. |
| V 7 | Engelmann, U., Schramek, P., Senge, Th., Herne<br>Penile Revaskularisation in mikrochirurgischer Technik  | 17 Min. |



**Permanente Video- und Filmschau I**

*Vormittagssitzung*

*Notizen*

- V 8 Langer, D., Matthiessen, B., Hannover 17 Min.  
Die intracavernöse Papaverin-Injektion  
bei Erektionsstörungen – Dosierung und  
Anwendung

Pause (10.40 – 11.00 Uhr)

**Permanente Video- und Filmschau II**

*Vormittagssitzung*

*Notizen*

11.00 – 13.00 Uhr

Moderation: Flüchter, S. H., Tübingen  
Zwergel, Th., Homburg/Saar

- V 9 Schüßler, B., Obernitz v., N., 17 Min.  
Anthuber, Ch., Hesse, U., München  
Die Streß-Inkontinenz der Frau: Über  
differenzierte Diagnostik zu individueller  
Therapie
- V 10 Alloussi, Sch., Jung, P., Moll, V., 7 Min.  
Derouet, H., Homburg/Saar  
Video-urodynamische Falldemonstration  
von Blasenentleerungsstörungen nach  
gynäkologischen Operationen
- V 11 Eickenberg, H.-U., Bielefeld 9 Min.  
Perkutane Suspensionsplastik
- V 12 Casper, F., Petri, E., Riedmiller, H., Mainz 9 Min.  
Kolposuspension
- V 13 Deppe, J., Salzhausen 15 Min.  
Die standardisierte endourologisch-  
röntgenologische Urethrasuspension
- V 14 Noll, F., Schreiter, F., Schwelm 21 Min.  
Implantation eines artefiziellen  
Sphinkters bei der Frau und  
gleichzeitige Ileumaugmentation der  
Blase
- V 15 Horn, W., Boeminghaus, F., Neuss 17 Min.  
Kontinente Harnblasenableitung über  
Appendico-Vesicostomie

Mittagspause (13.00 – 14.00 Uhr)

Gelegenheit zum Besuch der Industrieausstellung

**Video- und Filmschau III**

*Nachmittagssitzung*

*Notizen*

14.00 – 15.25 Uhr

Moderatoren: Brühl, P., Bonn

Mast, G. J., Homburg/Saar

- |     |  |         |
|-----|--|---------|
| V 1 | Stammel, A., Mehdorn, M.,<br>Meyer-Schwickerath, M., Behrendt, H.,<br>Essen<br>Die Autotransplantation des Hodens –<br>Ein mikrochirurgisches Operations-<br>verfahren   | 7 Min.  |
| V 2 | Riedmiller, H., Bürger, R. A., Kreien-<br>berg, R., Friedberg, V., Hohenfellner, R.,<br>Mainz<br>Ileozökal – Neovagina   | 13 Min. |
| V 3 | Meyer-Schwickerath, M., Kröpfl, D.,<br>Schardt, M., Essen<br>Antenatale Diagnostik und postpartale<br>Therapie von Obstruktionen des oberen<br>Harntraktes   | 8 Min.  |
| V 4 | Frick, Salzburg<br>Das Spermogramm   | 9 Min.  |
| V 5 | Hertle, L., Schulze, H., Graff, J.,<br>Pastor, J., Senge, Th., Engelmann, U.,<br>Herne<br>Radikale Cystektomie nach Walsh:<br>Anatomiegerechte Präparationstechnik<br>zur Erhaltung der Sexualfunktion und der<br>Innervation der hinteren Harnröhre | 15 Min. |
| V 6 | Schramek, P., Hübner, W., Porpaczy, P.,<br>Wien<br>Rationelle Diagnostik und Therapie der<br>erektilen Impotenz  | 13 Min. |
| V 7 | Engelmann, U., Schramek, P.,<br>Senge, Th., Herne<br>Penile Revaskularisation in mikrochirur-<br>gischer Technik   | 17 Min. |

**Video- und Filmschau III**

*Nachmittagssitzung*

*Notizen*

- |     |  |         |
|-----|--|---------|
| V 8 | Langer, D., Matthiessen, B., Hannover<br>Die intracavernöse Papaverin-Injektion<br>bei Erektionsstörungen – Dosierung und<br>Anwendung | 15 Min. |
|-----|--|---------|

Pause (15.25 – 16.00 Uhr)



**Video- und Filmschau IV**

*Nachmittagssitzung*

16.00 – 17.30 Uhr

Moderatoren: Engelmann, U., Herne  
Schöps, W., Leverkusen

- |      |  |         |
|------|--|---------|
| V 9  | Schüßler, B., Oberritz v., N.,<br>Anthuber, Ch., Hesse, U., München<br>Die Streß-Inkontinenz der Fra.: Über<br>differenzierte Diagnostik zu individueller<br>Therapie            | 17 Min. |
| V 10 | Alloussi, Sch., Jung, P., Moll, V.,<br>Derouet, H., Homburg/ Saar<br>Video-urodynamische Falldemonstration<br>von Blasenentleerungsstörungen nach<br>gynäkologischer Operationen | 7 Min.  |
| V 11 | Eickenberg, H.-U., Bielefeld<br>Perkutane Suspensionsplastik   | 9 Min.  |
| V 12 | Casper, F., Petri, E., Riedmiller, H., Mainz<br>Kolposuspension  | 9 Min.  |
| V 13 | Deppe, J., Salzhausen<br>Die standardisierte endourologisch-<br>röntgenologische Urethrasuspension   | 15 Min. |
| V 14 | Noll, F., Schreiter, F., Schwelm<br>Implantation eines artefiziellen Sphink-<br>ters bei der Frau und gleichzeitige<br>Ileumaugmentation der Blase                               | 21 Min. |
| V 15 | Horn, W., Boeminghaus, F., Neuss<br>Kontinente Harnblasenableitung über<br>Appendico-Vesicostomie  | 17 Min. |

*Notizen*

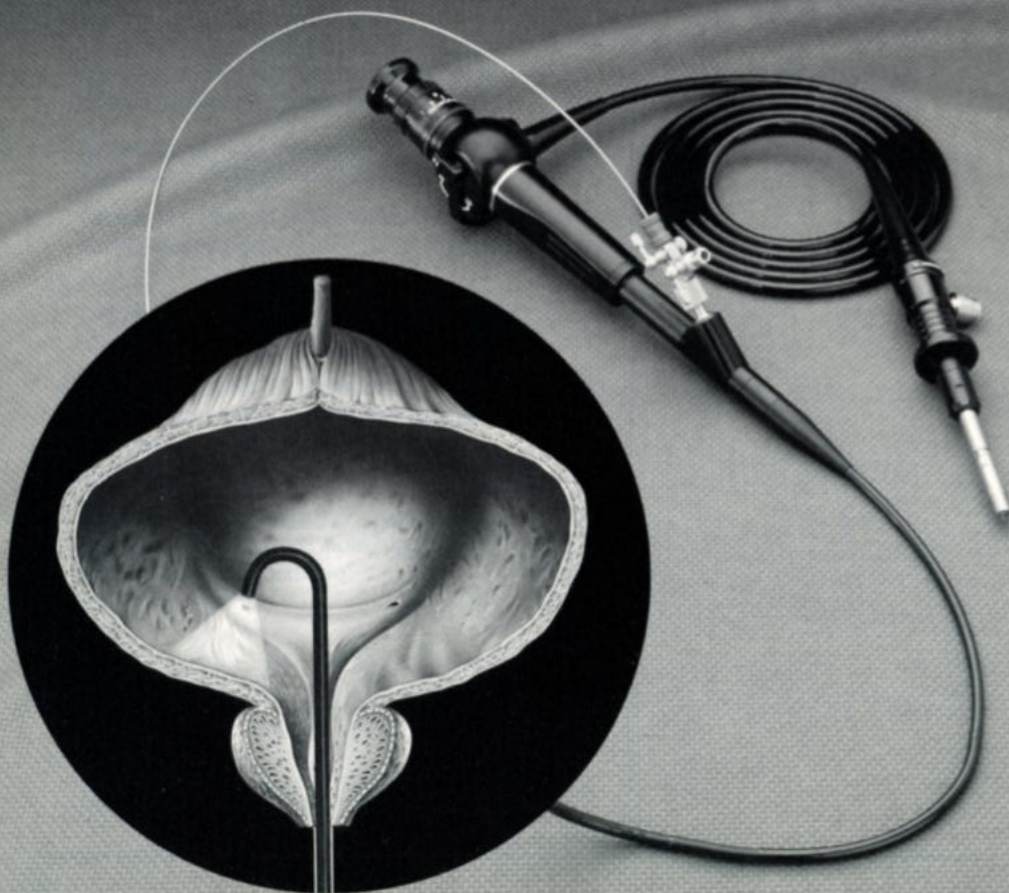
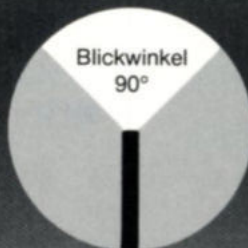
Wissenschaftliches  
Programm  
Samstag,  
22. April 1989

# Der neue sanfte Weg: »flexibel«

**OLYMPUS Cysto-Urethrofiberskop CYF**  
mit überlegener Technologie  
16,0 Charr.

**OLYMPUS**  
winter + ibe

Olympus Winter & Ibe GmbH  
Kuehnstr. 61 · 2000 Hamburg 70



Wissenschaftliches Programm · Samstag, 22. April 1989

Ruhrlandhalle

## II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 2 (9.00 – 10.00 Uhr)

Vormittagssitzung

Notizen

Moderatoren: Konrad, G., Mönchengladbach  
Weidner, W., Gießen  
Ulshöfer, B., Marburg

9.00 Uhr

138. Prudlo, J., Kasten, D., Jantos, Ch., Weidner, W., Gießen  
Untersuchungen zur experimentellen E. coli-Epididymitis 7 Min.
139. Heising, J., Franzen, W., Fröhlich, G., Hürth  
Zur Therapie des Ejakulatinfekts 7 Min.
140. Garbe, Ch., Meyhöfer, W., Schiefer, H. G., Weidner, W., Gießen  
Beeinflusst eine akute Epididymitis die Ejakulatqualität? 7 Min.
141. Yassin, A., Norderstedt  
Samenwegsmykosen als Ursache rezidivierender Vaginalmykosen 7 Min.
142. Ahlen van, H., Brühl, P., Bonn  
Maldescensus testis – Zeitpunkt der Orchidopexie und Fertilität 7 Min.
143. Mellin, H. E., Miller, St., Düsseldorf  
Aufklärung und Operationstechnik bei Sterilitätsvasektomien 7 Min.
144. Wilbert, D. M., Strohmaier, W. L., Flüchter, S. H., Bichler, K.-H., Tübingen  
Ductus-Aplasie: Eine seltene Ursache der Infertilität 7 Min.

Diskussion



**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 3 (10.00 – 10.56 Uhr)**

Vormittagssitzung	Notizen
Moderatoren: Vahlensieck, W., Bonn Bach, D., Bocholt Wilbert, D. M., Tübingen	
10.00 Uhr	
145. Masur, H., Osterhage, J., Sulke, J., Ludolph, A. C., Münster Pudendus-SSEPs und motorisch evozierte Potentiale (MEPs) als Hilfen in der urologischen Diagnostik: Methoden und Normwerte	7 Min.
146. Derouet, H., Steffens, J., Scheffler, P., Ziegler, M., Homburg/ Saar Stellenwert der Schwellkörperpersono- graphie nach Gabe vasoaktiver Substanzen bei Patienten mit erektiler Dysfunktion	7 Min.
147. Hötzing, H., Engelmann, U., Weidner, R., Beyer, H.-K., Herne Derzeitiger Stand der selektiven angiographischen Abklärung bei erektiler Dysfunktion mit DSA-Technik	7 Min.
148. Strohmaier, W. L., Wilbert, D. M., Thomas, C., Bichler, K.-H., Tübingen Wertigkeit der Angiodynographie zur Beurteilung der arteriellen Versorgung des Penis bei erektiler Dysfunktion	7 Min.
149. Sulke, J., Schroer, B., Masur, H., Pohl, J., Münster Interdisziplinäre Sprechstunde »Erektile Dysfunktion« Erfahrungen mit 380 Patienten	7 Min.

**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 3 (10.00 – 10.56 Uhr)**

Vormittagssitzung	Notizen
150. El-Seweifi, A., Böckmann, W., Schuldes, H., Jonas, D., Frankfurt Die Behandlungsstrategie der erektilen Dysfunktion	7 Min.
151. Schroer, B., Sulke, J., Pohl, J., Holzknecht, A., Münster Sexualberatung/Psychotherapie – Vorbereitung, Ergänzung oder Alternative zu invasiven Behandlungsmaßnahmen in der urologischen Andrologie	7 Min.
152. Schulz, J., Engelmann, U., Kayser, M., Senge, Th., Herne Urologische Beteiligung bei Beckenfrakturen – Retrospektive Untersuchung des Krankengutes der BG Unfallklinik »Bergmannsheil Bochum« (n = 247 Patienten) im Zeitraum 1978 – 1987	7 Min.
Diskussion und Pause (10.56 – 11.30 Uhr)	

**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 4** (11.30 – 12.45 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
Moderatoren: Porst, H., Hamburg Jacobi, G. H., Duisburg Zumbé, J., Leverkusen	
11.30 Uhr	
153. Porst, H., Hamburg Vasoaktive Substanzen bei erektiler Dysfunktion (ED) – Eine Übersicht	7 Min.
154. Weiske, W.-H., Stuttgart Risikoärmere Diagnostik der erektilen Dysfunktion mit Prostaglandin E 1	7 Min.
155. Schramek, P., Dorninger, R., Porpaczy, P., Wien Prostaglandin E 1 und Priapismus	7 Min.
156. Pohl, J., Sulke, J., Schroer, B., Kristek, J., Münster Priapismus als Komplikation nach Schwellkörperinjektionen mit vaso- aktiven Substanzen	7 Min.
157. Rudnick, J., Jantos, Ch., Weidner, W., Gießen Schwellkörperautoinjektionstherapie mit Papaverin-Monosubstanz: Mittelfristige Verlaufsbeobachtung nach 44 Monaten Anwendungszeit	7 Min.
158. Neubauer, H., Scheidt, P., Göttingen Sexualstörungen bei Patienten mit Multipler Sklerose – Eine Indikation zum SKAT? –	7 Min.

**II. Hauptthema: Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin 4** (11.30 – 12.45 Uhr)

Vormittagssitzung	Notizen
Zusammenfassung der Postersitzung »Urologische Andrologie und Reproduktionsmedizin«	
Moderator: Ludwig, G., Frankfurt »Urologische Andrologie«	10 Min.
Moderator: Schramek, P., Wien »Erektile Dysfunktion« Stand der operativen Therapie	15 Min.
Diskussion	
12.50 Uhr <b>Verleihung des Paul-Mellin-Gedächtnispreises 1989</b>	
13.00 Uhr Ende der Tagung	
Anschließend: Veranstaltung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft zur Förderung des Urologischen Nachwuchses e.V. (siehe gesondertes, beiliegendes Programm):	
<b>Seminar des Arbeitskreises »Bildgebende Systeme«</b>	



# FUGEREL® FLUTAMID

Androgen-Rezeptor-Blocker

**FUGEREL® blockiert  
Dihydrotestosteron ( DHT )  
direkt in Prostata- und  
Metastasen-Zellen.**



## FUGEREL® — DER DIREKTE WEG ZUR

## BEHANDLUNG DES PROSTATAKARZINOMS

**Zusammensetzung:** 1 Tablette enthält 250 mg Flutamid. **Anwendungsgebiete:** Zur Behandlung der Prostatageschwulst, wenn sie nicht durch lokale, potentiell kurativ wirksame Maßnahmen wie Radikaloperation oder Bestrahlung zu behandeln ist. **Gegenanzeigen:** Sollten Überempfindlichkeitsreaktionen gegen die Substanz auftreten, muß FUGEREL® sofort abgesetzt werden. Während einer Behandlung sollten Maßnahmen zur Kontrazeption strengstens eingehalten werden. **Nebenwirkungen:** Die am häufigsten beobachteten Nebenwirkungen unter Monotherapie sind Gynäkomastie mit oder ohne Brustwarzenschmerzen. Kleinknotige Veränderungen des Brustdrüsenkörpers sowie Kolostrum können gelegentlich auftreten. Diese Nebenwirkungen sind reversibel, wenn die Behandlung abgesetzt oder die Dosis reduziert wird. Durch Bestrahlung der Brustdrüsen werden diese Nebenwirkungen verhindert. Selten treten Herz-Kreislaufstörungen, Erbrechen, Übelkeit, Appetit- und Schlaflosigkeit sowie Müdigkeit auf. Gelegentlich wurden berichtet: Durstgefühl, Störungen im Magen-Darbereich (Sodbrennen, Magenschmerzen, Durchfall, Verstopfung), Hauterscheinungen (Juckreiz, Blutungen, flechtenar-

lige Erscheinungen), Befindlichkeitsstörungen (Hitzevallungen, Schwindel, Schwäche-, Angstgefühl, Kopfschmerz, Herzschmerzen) und Wasseransammlungen im Gewebe. Vereinzelt wurden verringerte Libido und Spermienproduktion sowie bei Langzeitanwendung vorübergehende Leberfunktionsstörungen, die sich in seltenen Fällen in der Ausbildung einer Gelbsucht äußern können, beobachtet. In den meisten Fällen bilden sich die oben erwähnten Nebenwirkungen nach einer Dosisreduzierung zurück. **Hinweis:** Vor Licht schützen. **Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Sind nicht bekannt. **Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:** Soweit nicht anders verordnet, soll dreimal täglich 1 Tablette FUGEREL® (insgesamt 750 mg täglich), vorzugsweise nach den Mahlzeiten, verabreicht werden. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** FUGEREL® steht in Form von Tabletten zu jeweils 250 mg zur Verfügung. **Packungsgrößen:** 20 Tabletten (N1) 118,50 DM; 50 Tabletten (N2) 263,- DM; 100 Tabletten 479,80 DM; Klinikpackungen (10x20), (10x50), (10x100)



Stand 05 / 88



# INTRONA<sup>®</sup> INJECTION

## Rekombinantes Interferon alfa-2b

**INTRONA<sup>®</sup> Injection Zusammensetzung:** INTRONA<sup>®</sup> Injection 1 Mio: 1 Injektionsflasche mit 23,825 mg Trockensubstanz enthält: Interferon alfa-2b (rekombiniert human) 1x10<sup>6</sup> I.E.; INTRONA<sup>®</sup> Injection 3 Mio: 1 Injektionsflasche mit 23,835 mg Trockensubstanz enthält: Interferon alfa-2b (rekombiniert human) 3x10<sup>6</sup> I.E.; INTRONA<sup>®</sup> Injection 5 Mio: 1 Injektionsflasche mit 23,845 mg Trockensubstanz enthält: Interferon alfa-2b (rekombiniert human) 5x10<sup>6</sup> I.E. **Anwendungsgebiet:** Haarzellenleukämie. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit auf Interferon alfa-2b (rek. hum.) oder Humanalbumin. Obwohl Tierversuche keine Hinweise auf Keimbeschädigung erbrachten, Anwendung in der Schwangerschaft nur, wenn Nutzen für Mutter deutlich größer als die mögliche Gefahr für das ungeborene Kind. Übertrittsrate in die Muttermilch nicht bekannt, daher Vorsicht bei Stillenden. Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 18 Jahren dürfen z.Z. noch nicht mit INTRONA<sup>®</sup> Injection behandelt werden. INTRONA<sup>®</sup> Injection sollte nicht angewendet werden bei Patienten mit vorbestehenden Herzkrankheiten, Epilepsie oder anderen Beeinträchtigungen des ZNS sowie mit schweren Funktionsstörungen der Leber und der Nieren (evtl. Verstärkung der o.a. Organstörungen) Bei Transplantatpatienten kann u.a. die immunsuppressive Wirkung von INTRONA<sup>®</sup> Injection eine beabsichtigte Immunsuppression aufheben. **Nebenwirkungen:** Allgemeine Symptome: Häufig zu Beginn der Behandlung Fieber, Schwitzen, Schüttelfrost, Müdigkeit und Abgeschlagenheit, Appetitlosigkeit, Muskel- Kopf- und Gelenkschmerzen. Mit fortschreitender Therapie Tachyphylaxie der Nebenwirkungen zu beobachten. In der Regel Rückbildung der Symptome nach Absetzen innerhalb von 72 Stunden; Milderung der Symptome mit fiebersenkenden Mitteln. Magen-Darm-Trakt: Bei ca. 1/4 der Patienten Durchfall und Übelkeit, seltener Bauchschmerzen, Erbrechen und Aufstoßen. Leber: Bei einigen Patienten Erhöhung von SGOT und SGPT ohne klinische Beeinträchtigung der Leberfunktion. Regelmäßige Normalisierung der Leberwerte nach Absetzen der Therapie. Peripheres Nervensystem: Gelegentlich Parästhesien oder Verminderung des Tastgefühls, Tremor. Zentralnervensystem: Bei einigen Patienten Depressionen, Sehstörungen, Verwirrtheit, Benommenheit, leichte bis schwere Somnolenz und Koma sowie zerebrale Anfälle, im allgemeinen reversibel, in Einzelfällen bis zu drei Wochen andauernd. Herz und Kreislauf: Vorwiegend bei bestehender Grunderkrankung. Arrhythmien und Tachykardien, Palpationen, Herzinsuffizienz sowie Atembeschwerden, bei diesen Patienten kardiologische Überwachung. In Einzelfällen sowohl Senkung als auch Erhöhung des Blutdrucks. Haut, Schleimhaut und Hautanhangsorgane: Vereinzelt Wiederaufblühen von Herpes labialis, Exanthem, Pruritus, Haarausfall, Hauttrockenheit sowie Schleimhautentzündungen der Mundhöhle und des Rachens. Harntrakt: In einem Fall kam es zu Veränderung der Harnstoff- bzw. Kreatininwerte sowie Eiweißhöhung im Urin. Blutbild:

Während der ersten vier Wochen bei ca. 30% der Patienten Granulozytopenie. Während dieser Zeit besondere Infektanfälligkeit. Seltener Thrombopenie und Anämie. Hinweis für Verkehrsteilnehmer: Dieses Arzneimittel kann auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch das Reaktionsvermögen soweit verändern, daß die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt wird. Dies gilt in verstärktem Maße im Zusammenwirken mit Alkohol. **Lagerungshinweis:** Zwischen 2° und 8° C lagern.

ESSEX PHARMA GmbH, München

## Fortschritt in der Krebstherapie



ESSEX PHARMA  
MÜNCHEN

Wissenschaftliches Programm · Samstag, 22. April 1989

Novotel III

### Video- und Filmschau V

#### Vormittagssitzung

9.00 – 10.25 Uhr

Moderatoren: Engelking, R., Köln  
Wolters, A., Dortmund

- |     |   | Notizen |
|-----|---|---------|
| V 1 | Stammel A., Mehdorn, M., Meyer-Schwickerath, M., Behrendt, H., Essen<br>Die Autotransplantation des Hodens – Ein mikrochirurgisches Operationsverfahren   | 7 Min.  |
| V 2 | Riedmiller, H., Bürger, R. A., Kreienberg, R., Friedberg, V., Hohenfellner, R., Mainz<br>Ileozökal – Neovagina  | 11 Min. |
| V 3 | Meyer-Schwickerath, M., Kröpfl, D., Schardt, M., Essen<br>Antenatale Diagnostik und postpartale Therapie von Obstruktionen des oberen Harntraktes   | 8 Min.  |
| V 4 | Frick, Salzburg<br>Das Spermogramm  | 9 Min.  |
| V 5 | Hertle, L., Schulze, H., Graff, J., Pastor, J., Senge, Th., Engelmann, U., Herne<br>Radikale Cystektomie nach Walsh: Anatomiegerechte Präparationstechnik zur Erhaltung der Sexualfunktion und der Innervation der hinteren Harnröhre | 15 Min. |
| V 6 | Schramek, P., Hübner, W., Porpacz, P., Wien<br>Rationelle Diagnostik und Therapie der erektilen Impotenz  | 13 Min. |
| V 7 | Engelmann, U., Schramek, P., Senge, Th., Herne<br>Penile Revaskularisation in mikrochirurgischer Technik  | 17 Min. |



**Video- und Filmschau V**

*Vormittagssitzung*

*Notizen*

- V 8 Langer, D., Matthiessen, B., Hannover 17 Min.  
Die intracavernöse Papaverin-Injektion  
bei Erektionsstörungen – Dosierung und  
Anwendung

**Video- und Filmschau VI**

*Vormittagssitzung*

*Notizen*

- 11.00 – 12.30 Uhr  
Moderatoren: Westenfelder, M., Krefeld  
Pohl, J., Münster
- V 9 Schüßler, B., Oberritz v., N., 17 Min.  
Anthuber, Ch., Hesse, U., München  
Die Streß-Inkontinenz der Frau: Über  
differenzierte Diagnostik zu individueller  
Therapie
- V 10 Alloussi, Sch., Jung, P., Moll, V., 7 Min.  
Derouet, H., Homburg/Saar  
Video-urodynamische Falldemonstration  
von Blasenentleerungsstörungen nach  
gynäkologischen Operationen
- V 11 Eickenberg, H.-U., Bielefeld 9 Min.  
Perkutane Suspensionsplastik
- V 12 Casper, F., Petri, E., Riedmiller, H., Mainz 9 Min.  
Kolposuspension
- V 13 Deppe, J., Salzhausen 15 Min.  
Die standardisierte endourologisch-  
röntgenologische Urethrasuspension
- V 14 Noll, F., Schreiter, F., Schwelm 21 Min.  
Implantation eines artefiziellen  
Sphinkters bei der Frau und gleich-  
zeitige Ileumaugmentation der Blase
- V 15 Horn, W., Boeminghaus, F., Neuss 17 Min.  
Kontinente Harnblasenableitung über  
Appendico-Vesicostomie

RICHARD  
**WOLF** 

PANOVIEW  
PLUS



»Urologie aktuell«  
Endoskope der Spitzenklasse

Flexibles Cystoskop, 15,5 Charr.



**E**xtrakorporale  
**P**iezoelektrische  
**L**ithotripsie  
die schmerzfreie,  
anästhesielose  
Steintherapie

Ihr Partner in der Endoskopie

RICHARD  
**WOLF** 

Fordern Sie ausführliche Unterlagen an:  
RICHARD WOLF GMBH · D-7134 KNITTLINGEN  
Postfach 40 · Tel. (0 70 43) 35-0 · Tfx (0 70 43) 311 46 · Tx 7 263 890

D 030/71.89

Wissenschaftliches Programm · Samstag, 22. April 1989

Novotel I + II

**Seminarveranstaltung des Arbeitskreises »Onkologie«**

Vormittagssitzung

Notizen

Moderatoren: Ackermann, R., Düsseldorf  
Huland, H., Berlin  
Rübben, H., Würselen  
Weißbach, L., Berlin

9.00 – 12.00 Uhr

Begrüßung: Huland, H., Berlin

S 1 Ackermann, R., Düsseldorf 30 Min.  
Nachsorge des Prostatakarzinom-  
Patienten

S 2 Rübben, H., Würselen 30 Min.  
Nachsorge beim Blasenmorpantien

Diskussion und Pause (10.00 – 10.45 Uhr)

S 3 Huland, H., Berlin 30 Min.  
Kritische Wertung der Therapie-  
möglichkeiten des metastasierten  
Nierenkarzinoms

S 4 Weißbach, L., Berlin 30 Min.  
Nachsorge beim Hodentumor in  
Abhängigkeit von der Behandlungs-  
strategie

Diskussion





## Kontrastmittelforschung

Kontrastmittelgrundlagenforschung ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Seit über 23 Jahren stellen wir für Sie Röntgenkontrastmittel her, die in unseren eigenen Labors entwickelt werden.

Unsere Kontrastmittelzubereitungen werden für die radiologische und urologische Diagnostik eingesetzt.

Auch auf dem Gebiet der nichtionischen Röntgenkontrastmittel hat unsere Forschung zahlreiche neue Molekülstrukturen entwickelt, von denen wir eine über das präklinische Screening, die pharmakologisch toxikologischen und die klinischen Prüfungen zur Zulassungsfähigkeit geführt haben.

Dr. F. Köhler Chemie GmbH  
Neue Bergstraße 5-7  
6146 Alsbach-Hähnlein 1

Allgemeine Hinweise

Rahmen- und  
Damenprogramm

Referenten  
Moderatoren

Aussteller  
Lageplan der Ausstellung  
Inserenten  
Donatoren

Orientierungspläne  
Autobahnnetz und  
Kongreßzentrum  
Stadtplan

## Allgemeine Hinweise

- Abstraktband** Die Zusammenfassungen der wissenschaftlichen Vorträge werden bei Anmeldung überreicht.
- Anfahrt** Über die A 430 (B1) Ausfahrt »Ruhrlandstadion«, nach Verlassen der Autobahn finden sich nach 300m die Ruhrlandhalle, das Novotel und das Starlight-Express-Theater auf der linken Straßenseite. Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert.
- Anmeldung** **Ab Donnerstag, 20.4.1989, im Tagungsbüro:**  
Frau Rybczynski, Herne  
Frau Farthmann, Herne  
Frau Kreidel, Düren  
Frau Wempe, Münster  
Frau Wipperfeld, Leverkusen
- Diaprojektion** Dia-Doppelprojektion 5x5 cm, Dia-Abgabe an der Dia-Annahmestelle
- Filmprojektion** Projektion von 16-mm-Filmen möglich (nach vorheriger Vereinbarung)
- Videoprojektion** VHS oder U-Matic (Nur Low Band) Fernsehnorm: PAL
- Hotelreservation** Im »Novotel, Bochum« ist bis zum 19.3.1989 ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen reserviert. Buchungen sollten von den Teilnehmern direkt über das Novotel Bochum vorgenommen werden.
- Industrierausstellung** Zietemann GmbH  
Obere Gaß 6  
7500 Karlsruhe  
Telefon 07 21/47 34 67
- Kongreßsekretäre** PD Dr. U. Engelmann und  
PD Dr. L. Hertle
- Mittagessen** Imbißmöglichkeiten sind im Rahmen der Industrierausstellung gegeben, ein Stand mit Snacks und kleinen Speisen befindet sich in der Nähe der Anmeldung, das Restaurant des »Novotel« steht den Teilnehmern zur Verfügung.
- Parkplätze** Im Parkhaus des Starlight-Express-Theaters

## Allgemeine Hinweise

- Poster** Größe: 1,25m x 1,25m, Befestigung mit Heftstiften auf Weichfaserplatten
- Rahmenprogramm** Siehe Seite 70
- Redezeit** Wir bitten, die angegebenen Redezeiten unbedingt einzuhalten. Bei Überschreitung erfolgt Abbruch des Vortrages.
- Tagungsleitung** **Prof. Dr. Th. Senge**  
**Urologische Klinik der Ruhr-Universität Bochum**  
**Marienhospital Herne**  
**Widumer Straße 8**  
**D-4690 Herne**
- Tagungsbüro** Am Haupteingang der Ruhrlandhalle, geöffnet ab Donnerstag, 20.4.1989, 8.00 Uhr.
- Tagungsort** Ruhrlandhalle Bochum, Novotel Bochum
- Teilnehmergebühr** Mitglieder, Moderatoren und Referenten: frei  
Nichtmitglieder: 50,- DM  
Tageskarte 30,- DM  
Assistenzärzte (Nachweis erforderlich) 30,- DM
- Zahlungsweise** Bar oder Eurocheck
- Telefon** Während der Tagung sind Sie unter der Telefonnummer 0234/ 59930 in Notfällen zu erreichen.



## Rahmen- und Damenprogramm

- Donnerstag, 20. April 1989** **Begrüßungsabend** im Haus Kernnade, Bochum, 19.30 Uhr  
auf Einladung der Firma Schering AG, Berlin/Bergkamen.  
Gelegenheit zum Bustransport ist gegeben:  
Abfahrt 19.00 Uhr ab Novotel, Rückkehr gegen 23.00 Uhr
- Freitag, 21. April 1989** **Schlösserrundfahrt** durch das Münsterland: Besichtigung  
Busabfahrt: 9.00 Uhr ab Novotel, Rückkehr ca. 17.00 Uhr  
von Burg Vischering, Schloß Nordkirchen und dem Rüschen-  
Haus (Geburtshaus der Anette von Droste-Hülshoff)  
inkl. rustikalem Mittagessen  
Unkostenbeitrag 20.00 DM
- Busabfahrt 10.15 Uhr ab Novotel, Dauer ca. 1 Stunde.  
19.45 Uhr **Besuch des Planetariums** Bochum  
Unkostenbeitrag 5,00 DM
- Festabend** im Stadtpark-Restaurant, Bochum  
Klavierkonzert  
Almuth Grytzmann, Schauspielerinnen und Diseuse:  
»Kabarettistische und literarische Chansons«  
Unkostenbeitrag 20.00 DM  
Assistenzärzte: 10.00 DM
- Samstag, 22. April 1989** **Besuch des Bergbau-Museums** Bochum (Sonderführung)  
Busabfahrt ab Novotel 9.45 Uhr, Dauer ca. 2 1/2 Stunden  
Unkostenbeitrag 5.00 DM
- Busabfahrt ab Novotel 9.30 Uhr, Dauer etwa 3 Stunden  
**Besuch der Villa Hügel**, Essen (Haus der Familie Krupp,  
enthält eine technische und historische Sammlung zur  
Familien- und Firmengeschichte)  
Unkostenbeitrag 10.00 DM
- 14.00 Uhr Collegium vinum urologicum cum degustatione  
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, erfolgt die  
Platzvergabe nach Eingang der Anmeldungen.
- 18.00 Uhr Abendessen und Besuch des Musicals »Starlight Express«.  
Diese Veranstaltung wird freundlicherweise von der Firma  
Heumann Pharma, Nürnberg, unterstützt.  
Der Unkostenbeitrag von 10.00 DM wird für eine Tombola  
verwendet. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, erfolgt die  
Platzvergabe nach Eingang der Anmeldungen.

## Verzeichnis der Referenten

A: Fortbildungsveranstaltung für Assistenzberufe; B: Berufsverband; C: Coautor;  
E: Erstautor; S: Seminarveranstaltungen, V: Video- und Filmschau

- Ackermann, R.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf C33, C44, C46, C51, C79, C80, C86, SE1
- Ahlen van, H.**, Dr. med., Urol. Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1 C50, E104, E142
- Albrecht, K.-F.**, Prof. Dr. med., Elbchaussee 151, 2000 Hamburg 50 C122
- Allam, N.**, Dr. med., Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30 C133
- Allhoff, E.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover, Konstanty-Gutschow-Straße 8, 3000 Hannover 61 C41, C54
- Alloussi, Sch.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/Saar C87, VE10
- Anders, G.**, Dr. med., Jung-Stilling-Krankenhaus, Wichernstraße 40, 5900 Siegen C66
- Ansorge, U.**, Dr. med., Urol. Klinik, Krankenanstalten Düren, Roonstraße 30, 5160 Düren C120
- Anthuber, Ch.**, Dr. med., Frauenklinik im Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninstraße 15, 8000 München 70 VC9
- Arnhold, J.**, Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Offenbach/Main, 6050 Offenbach/Main E56
- Arnold, M.**, Prof. Dr. med., Univ.-Klinik Tübingen, Österbergstraße 3, 7400 Tübingen A
- Bach, D.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Maria u. 39, H-1085 Budapest C1
- Baron, J.**, Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1 A
- Bastian, H. P.**, Prof. Dr. med., Urol. Abteilung, St. Josef-Hospital, Hospitalstraße 45, 5210 Troisdorf C123
- Becht, E.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/Saar C83
- Becker-Wegerich, P.**, Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Göttingen, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen C137

## Verzeichnis der Referenten

<b>Behre, H. M.</b> , Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	E92, C88
<b>Behrendt, H.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C23, C35, C36, C97, VC1
<b>Bender, H. G.</b> Dr. med., Universitäts-Frauenklinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C86
<b>Benkert, S.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E49
<b>Bergner, S.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C36
<b>Berkholz, H.-J.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C136
<b>Bertermann, H.</b> , Dr. med., Abteilung Urologie im Klinikum der Universität Kiel, Hospitalstraße 40, 2300 Kiel	SE5
<b>Betz, G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Fulda, Pacelliallee 4, 6400 Fulda	E62
<b>Beyer, G.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldingerstraße, 3550 Marburg/ Lahn	E64
<b>Beyer, H.-K.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Klinik für Röntgendiagnostik, Marienhospital Herne, Hölkeskampring 40, 4690 Herne 1	C124, C147
<b>Bichler, K.-H.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen	C93, C144, C148
<b>Bickeböller, R.</b> , Dr. med., Zentrum Chirurgie, Abt. Urologie, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt/ Main	C81
<b>Birkner, Th.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E55
<b>Birzele, H.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Knappschafts-Krankenhaus, Osterfelderstraße 157, 4250 Bottrop	C38, C53
<b>Blech, M.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Göttingen, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen	C61, C137
<b>Block, G.</b> , Dr. med., Urologische Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	E27, C28

## Verzeichnis der Referenten

<b>Böcker, W.</b> , Dr. med., Pathol. Institut der Universität Münster, von-Esmarch-Straße 56, 4400 Münster	C97
<b>Böckmann, W.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt/ Main 70	C7, C150
<b>Bödeker, J.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Krankenhaus Spitalfond, Kaiserstraße 93, 7890 Waldshut-Tiengen 1	E65
<b>Böhle, A.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Med. Universität zu Lübeck, Ratzeburger Allee 160, 2400 Lübeck	E48
<b>Boeminghaus, F.</b> , Prof. Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss	C10, C37, C95, VC15
<b>Bogaert, G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik im Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2	C89, E121
<b>Bohndorf, K.</b> , Dr. med., Radiol. Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C45, C112
<b>Bonfig, R.</b> , Dr. med., Urol. Universitäts- und Poliklinik, Luitpoldkrankenhaus, Josef-Schneider-Straße 2, 8700 Würzburg	E80
<b>Borkowski, J. R.</b> , Dr. med., Urologie der Universität Witten/Herdecke im Verbandskrankenhaus Schwelm, Dr.-Möller-Straße 15, 5830 Schwelm	E82
<b>Braedel, H. U.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar	C94
<b>Brandt, H.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Krankenanstalten Düren, Roonstraße 30, 5160 Düren	C14
<b>Braun, R.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Fulda, Pacelliallee 4, 6400 Fulda	C62
<b>Brehmer, B.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Abteilung, Klinikum Niederberg, Robert-Koch-Straße 2, 5620 Velbert 1	C5, C39
<b>Breining, H.</b> , Prof. Dr. med., Pathol. Institut, Knappschafts-Krankenhaus Essen-Steele, 4300 Essen 14	C38, C39
<b>Bresing, K.-A.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C99
<b>Breuer, H.</b> , Dr. med., Abteilung für Urologie, Kreiskrankenhaus Lüdenscheid, Paulmannshöher Straße 14, 5880 Lüdenscheid	E47



## Verzeichnis der Referenten

<b>Brühl, P.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C2, E73, E78, C100, C125, C142
<b>Bürger, R. A.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	E69, VC2
<b>Bürrig, K.-F.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C51
<b>Bürst, M.</b> , Dr. med., Abt. für Urologie, HKH Deggendorf, Perlasberger Straße 41, 8360 Deggendorf	E77
<b>Burbach, St.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Marburg, Baldingerstraße, 3550 Marburg	C30
<b>Carl, P.</b> , Dr. med., Abt. für Urologie, HKH Deggendorf, Perlasberger Straße 41, 8360 Deggendorf	C77
<b>Casanova, G.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Inselspital-ASH, CH-3010 Bern	C65
<b>Casper, F.</b> , Dr. med., Univ.-Frauenklinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	VE12
<b>Conrady, H.</b> , Dr. med., Abteilung für Anästhesie, Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 5000 Köln 80	E26
<b>Cooper, T. G.</b> , Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	E19, C88
<b>Czaja, D.</b> , Dr. med., Berufsverband der Deutschen Urologen e. V., Ostwall 191, 4150 Krefeld	B
<b>Dann, Th.</b> , Dr. med., Klinik für Urologie MUL, Ratzeburger Allee 160, 2400 Lübeck	E134
<b>David, M.</b> , Dr. med., Arzt für Urologie, Kettwiger Straße 2-10, 4300 Essen 1	E16
<b>Decken, K.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C44
<b>Deindl, F.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E11
<b>Denil, J.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Universität Witten/ Herdecke im Verbandskrankenhaus Schwelm, Dr.-Möller-Straße 15, 5830 Schelm	E111
<b>Deppe, J.</b> , Dr. med., Bahnhofstraße 63/65, 2090 Winsen/ Luhe	VE13, E130

## Verzeichnis der Referenten

<b>Derouet, H.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar	VC10, E146
<b>Deutz, F.-J.</b> , Dr. med., Urologische Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C27, C28, C45, C63, C75, C101, C102, C103, C112
<b>Diederichs, W.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E8, E17
<b>Diedrich, K.</b> , Prof. Dr. med., Univ.-Frauenklinik, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C84
<b>Dorninger, R.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeine Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien	C155
<b>Ebert, T.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C33, C44, E 46
<b>Ebert, W.</b> , Dr. med., Abteilung für Urologie, Kreiskrankenhaus Lüdenscheid, Paulmannshöher Straße 14, 5880 Lüdenscheid	C31
<b>Eickenberg, H.-U.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik, St.-Franziskus-Hospital, Kiskerstraße 26, 4800 Bielefeld 1	VE11
<b>El-Seweifi, A.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt 70	E7, E150
<b>Engelking, R.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Köln, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41	C25, C42
<b>Engelmann, U.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	A, C11, C20, C113, C118, C124, VC 5, VE7, C147, C152
<b>Essers, L.</b> , Dr. med., Institut für Laboratoriumsdiagnostik, 4330 Mülheim/ Ruhr	C15
<b>Fabricius, P. G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Ludwig-Maximilians-Universität München, Klinikum Großhadern, Marchioninistraße 15, 8000 München 70	C24
<b>Fahlbusch, T.</b> , Dr. med., St. Josefshospital, Kurfürstenstraße 69, 4150 Krefeld	C70

## Verzeichnis der Referenten

<b>Faul, P.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Abt., Stadtkrankenhaus Memmingen, 8940 Memmingen	C53
<b>Feiber, H.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldingerstraße, 3550 Marburg/ Lahn	C64
<b>Feinendegen, L. E.</b> , Prof. Dr. med., Nuklearmed. Klinik, Universität Düsseldorf, KFA Jülich, 5170 Jülich	C21
<b>Fingscheidt, U.</b> , Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	C88
<b>Fischer, N.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C27, E28
<b>Flad, H.-D.</b> , Dr. med., Immunologie, Forschungsinstitut Borstel, Parkallee 1, 2061 Borstel	C48
<b>Flüchter, S. H.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen	C144
<b>Frang, D.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Semmelweis Medizin, Universität Maria u. 39, H-1085 Budapest	E29
<b>Franzen, W.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Köln, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41	C25, C42, C139
<b>Frey, A.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	C19
<b>Frick, J.</b> , Prof. Dr. med., Landeskrankenanstalten, Müllner Hauptstraße 48, A-5020 Salzburg	VE4
<b>Friedberg, V.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	VC2
<b>Friedmann, G.</b> , Dr. med., Radiol. Institut und Poliklinik der Universität Köln, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41	C42
<b>Fröhlich, G.</b> , Dr. med., Kreiskrankenhaus, 5353 Mechernich	C139
<b>Froh Müller, H.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Universitäts- und Poliklinik, Luitpoldkrankenhaus, Josef-Schneider-Straße 2, 8700 Würzburg	C79, C80
<b>Funke, P.-J.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Klinik, Jung-Stilling-Krankenhaus, Wichernstraße 40, 5900 Siegen 1	E66, E85
<b>Garbe, Ch.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	E140

## Verzeichnis der Referenten

<b>Gellhaar, G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, St.-Franziskus-Hospital, Kiskerstraße 26, 4800 Bielefeld 1	E6
<b>Gerdas, J.</b> , Dr. med., Immunologie, Forschungsinstitut Borstel, Parkallee 1, 2061 Borstel	C48
<b>Gerlach-Schweitzer, C.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C78
<b>Goebels, R.</b> , Dr. med., Berufsverband der Deutschen Urologen e. V., Adolf-Flecken-Straße 10, 4040 Neuss	B
<b>Goepel, M.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C119, C135
<b>Goldschmidt, A. J. W.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städtische Kliniken Offenbach, 6050 Offenbach/ Main	C52, C56
<b>Graff, J.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	VC5
<b>Grein, U.</b> , Dr. med., Urologie der Universität Witten/ Herdecke im Verbandskrankenhaus Schwelm, Dr.-Möller-Straße 15, 5830 Schwelm	E68
<b>Grünig, F.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Klinikum Niederberg, Robert-Koch-Straße 2, 5620 Velbert 1	C5, E39
<b>Günnewig, Dr. Med.</b> , Urol. Abteilung, Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30	C130a
<b>Hanisch, H.</b> , Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss	C10, E37
<b>Hanisch, Th.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Marburg, Baldingerstraße, 3550 Marburg	E30
<b>Hanke, P.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Zentrum Chirurgie, Abt. Urologie, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt/ Main	C81
<b>Hanke, R.</b> , Dr. med., Frauenklinik im Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninistraße 15, 8000 München 70	C59
<b>Hannappel, J.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Städt. Kliniken, Moltkestraße 14, 7500 Karlsruhe	C63, C75



## Verzeichnis der Referenten

<b>Hatzissabas, I.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Klinikum Niederberg, Robert-Koch-Straße 2, 5620 Velbert 1	E5, C39
<b>Heckl, W.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Universitäts- und Poliklinik, Luitpoldkrankenhaus, Josef-Schneider-Straße 2, 8700 Würzburg	E79
<b>Heidenreich, A.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E20
<b>Heinert, G.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Hospital zum Hl. Geist, 4152 Kempen 1	C15
<b>Heising, J.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Sana-Krankenhaus, 5030 Hürth	E139
<b>Hertle, L.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	C8, C49, VE5
<b>Hesse, A.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C22
<b>Hesse, U.</b> , Dr. med., Frauenklinik im Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninstraße 15, 8000 München 70	VC9
<b>Hinken, M. L.</b> , Cand. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/Saar	C94
<b>Hötzinger, H.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Klinik für Röntgendiagnostik, Marienhospital Herne, Hölkeskampring 40, 4690 Herne 1	E124, E147, SE7
<b>Hoffmann, R.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C135
<b>Hoffmeister, R.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30	E133
<b>Hofstetter, A.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik der Med. Universität zu Lübeck, Ratzeburger Allee 160, 2400 Lübeck	C48
<b>Hohenfellner, R.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	C69, C72, VC2
<b>Holzknacht, A.</b> , Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	E40, C105, C114, C151
<b>Horn, W.</b> , Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss	VE15

## Verzeichnis der Referenten

<b>Hübner, W.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeine Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien	VC6
<b>Hubmann, R.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeines Krankenhaus St. Georg, Lohmühlenstraße 5, 2000 Hamburg 1	A
<b>Huland, H.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik, Univ.-Klinikum Steglitz, Hindenburgdamm 30, 1000 Berlin 45	SE3
<b>Hunold, C.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	E136
<b>Jaeger, N.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C34, C43, C50, E84
<b>Jantos, Ch.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	C138, C157
<b>Jenny, E.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	C69, E72
<b>Jeromin, L.</b> , Doz. Dr. habil., Urol. Klinik der Medizinischen Akademie, u. Pabianicka 62, 93-513 Łódź - Polen	E4
<b>Jonas, D.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt/Main 70	C7, C81, C150
<b>Jonas, U.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik der Med. Hochschule Hannover, Konstanz-Gutschow-Straße 8, 3000 Hannover 61	A, C41, C54
<b>Jünemann, K. P.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikum Mannheim, Theodor-Kutzer-Ufer, 6800 Mannheim 1	SE9
<b>Jüttner, E.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	C76
<b>Jung, P.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/Saar	E87, VC10
<b>Kabbani, M. W.</b> , Dr. med., Pommernstraße 47, 6277 Bad Camberg	E127
<b>Kanthak, Th.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	E76
<b>Kasten, D.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	C138
<b>Kaufmann, F.</b> , Dr. med., Allgemeines Öffentl. Krankenhaus, Linz	C118
<b>Kaula, N.</b> , M. D., Dept. of Urology, Universität of California, San Francisco, USA	C17
<b>Kayer, M.</b> , Dr. med., Berufsgenossenschaftliche Krankenanstalten »Bergmannsheil« Bochum, 4630 Bochum	C152

## Verzeichnis der Referenten

<b>Kierfeld, G.</b> , Prof. Dr. med., Abt. für Urologie, Städt. Krankenhaus, Dhünnberg 60, 5090 Leverkusen	C12, C117
<b>Kilders, T.</b> , Cand. med., St. Josefhospital, Kurfürstenstraße 69, 4150 Krefeld	C70
<b>Kilinc, O.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Jung-Stilling-Krankenhaus, Wichernstraße 40, 5900 Siegen 1	C85
<b>Kimont, H.-G.</b> , Dr. med., Abt. für Urologie, Städt. Krankenhaus, Dhünnberg 60, 5090 Leverkusen	C12
<b>Kindler, J.</b> , Dr. med., Abt. Innere Medizin II, Klinikum der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C103
<b>Kistler, D.</b> , Dr. med., Abt. für Verbrennungs- und Plast. Wiederherstellungschirurgie, Klinikum der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C103
<b>Kleinhans, G.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C13, C40, C98, C108, C114
<b>Klocke, K.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	E22
<b>Klose, K. J.</b> , Prof. Dr. med., Institut für Klinische Strahlenkunde, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	SE12
<b>Knipper, W.</b> , Prof. Dr. med., Baron-Voght-Straße 168, 2000 Hamburg 52	A
<b>Knuth, U. A.</b> , Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	C91
<b>Kobalz, L.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Jung-Stilling-Krankenhaus, Wichernstraße 40, 5900 Siegen 1	C66
<b>Köttgen, H.</b> , Dr. med., Berufsverband der Deutschen Urologen e.V., Goethestraße 69, 5000 Köln 51	B
<b>Kranz, A.</b> , Dr. med., Urol. Klinik und Abteilung für Kinderurologie, St.-Antonius-Hospital, Dechant-Deckers-Straße, 5180 Eschweiler	E67
<b>Kreienberg, R.</b> , Dr. med., Frauenklinik im Klinikum der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	VC2

## Verzeichnis der Referenten

<b>Krestin, G. P.</b> , Dr. med., Radiol. Institut und Poliklinik der Universität Köln, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41	C42, SE8
<b>Kriegmair, M.</b> , Dr. med., Klinik für Urologie MUL, Ratzeburger Allee 160, 2400 Lübeck	C133
<b>Kristek, J.</b> , Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	E13, C108, C109, C156
<b>Kröpfl, D.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	E23, C119, E135, VC3
<b>Künzig, H. J.</b> , Prof. Dr. med., Gynäkologische Klinik, Jung-Stilling-Krankenhaus, Wichernstraße 40, 5900 Siegen 1	C85
<b>Kuhl, H.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldinger Straße, 3550 Marburg	E107
<b>Kutta, A.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E113
<b>Lampel, A.</b> , Dr. med., Urol. Klinik im Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2	C122
<b>Langenscheidt, Ph.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar	C83
<b>Langer, D.</b> , Prof. Dr. med., Klinik der Med. Hochschule Hannover, Konstanty-Gutschow-Straße 8, 3000 Hannover 61	VE8
<b>Langhorst, W.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30	C133
<b>Lazica, M.</b> , Dr. med., Urol. Klinik im Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2	E122
<b>Lemke, E.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C100
<b>Lenis, G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Med. Hochschule Hannover, Konstanty-Gutschow-Straße 8, 3000 Hannover 61	C41, E54
<b>Leusmann, D. B.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C108
<b>Liappis, N.</b> , Dr. med., Urologische Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C2
<b>Ludewig, M.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Göttingen, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen	C61, E137



## Verzeichnis der Referenten

<b>Ludolph, A. C.</b> , Prof. Dr. med., Klinik für Neurologie, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C144
<b>Ludwig, G.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken, Gotenstraße 6-8, 6000 Frankfurt 80	SE13
<b>Ludwig, G.</b> , Dr. med., Abteilung für Urologie, Kreiskrankenhaus Lüdenscheid, Paulmannshöher Straße 14, 5880 Lüdenscheid	E31
<b>Lue, T.-F.</b> , M. D., Dept. of Urology, University of California, San Francisco, USA	C17
<b>Marx, F. J.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Krankenhaus Holweide, Neufelderstraße 32, 5000 Köln 80	E24, C26
<b>Mast, G. J.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar	E83, C87
<b>Masur, H.</b> , Dr. med., Klinik für Neurologie, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C109, E145, C149
<b>Matthiesen, B.</b> , Dr. med., Hermann-Löns-Straße 15, 3007 Gehrden	VC8
<b>Meessen, St.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C34
<b>Mehdorn, M.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	VC1
<b>Mellin, H. E.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C33, E143
<b>Merkle, W.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, St. Josefshospital Uerdingen, Kurfürstenstraße 69, 4150 Krefeld 11	E3
<b>Meyer, W. W.</b> , Dr. med., Zentrum Chirurgie, Abt. Urologie, Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt/ Main	E81
<b>Meyer-Schwickerath, M.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C23, C35, C90, C97, C136, VC1, VE3, SE6
<b>Meyhöfer, W.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	C140
<b>Michel, W.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Knappschaftskrankenhaus, Osterfelderstraße 157, 4250 Bottrop	E38, E53

## Verzeichnis der Referenten

<b>Miller, St.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C51, C143
<b>Moll, F.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der RWTH, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	E63, E75
<b>Moll, V.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar	C87, VC10
<b>Müller, S. C.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	C69, C72
<b>Müller-Mattheis, V.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C106
<b>Muschter, R.</b> , Dr. med., Klinik für Urologie MUL, Ratzeburger Allee 160, 2400 Lübeck	C134
<b>Nashan, D.</b> , Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	C88, C92
<b>Neubauer, H.</b> , Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen	E158
<b>Neuerburg, J.</b> , Dr. med., Radiol. Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C45
<b>Neuwinger, J.</b> , Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	E91
<b>Nieschlag, E.</b> , Prof. Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster	C19, E88, C91, C92
<b>Noll, F.</b> , Dr. med., VBK Schwelm, Universität Witten/ Herdecke, Dr.-Möller-Straße 15, 5830 Schwelm	E131, E132, VE14
<b>Nunez, G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Offenbach/ Main, 6050 Offenbach/ Main	E71
<b>Obernitz von, N.</b> , Dr. med., Frauenklinik im Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninistraße 15, 8000 München 70	VC9
<b>Oromek, G.</b> , Dr. med., Zentrallaboratorium der Univ.-Klinik Frankfurt/ Main, 6000 Frankfurt/ Main	C15
<b>Osterhage, J.</b> , Dr. med., Klinik für Neurologie, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C145

## Verzeichnis der Referenten

<b>Otto, T.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	E35, E36, C119
<b>Palhares, O.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Offenbach, 6050 Offenbach/ Main	C52
<b>Pastor, J.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	VC5
<b>Peter, K.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Offenbach, 6050 Offenbach/ Main	E52
<b>Peter, St.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C86, C106, C126
<b>Petri, E.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Städt. Krankenanstalten, Krankenhausstraße 2, 6580 Idar-Oberstein	E60, VC12
<b>Planz, K.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Fulda, Pacelliallee 4, 6400 Fulda	C62
<b>Pohl, J.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C105, C109, C114, C149, C151, E156
<b>Porpaczy, P.</b> , Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeine Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien	C18, C115, VC6, C155
<b>Porst, H.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeines Krankenhaus Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52, 2100 Hamburg 90	A, C104, E153, SE10
<b>Prudlo, J.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	E138
<b>Rasokat, H.</b> , Dr. med., Dermatologische Klinik der Universität Köln, 5000 Köln	E57
<b>Rathert, P.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Krankenanstalten Düren, Roonstraße 30, 5160 Düren	A, C14, C21, C120
<b>Reichelt, H. W.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung A. Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien	E74
<b>Richter, R.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C36
<b>Riedmiller, H.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Langenbeckstraße 1, 6500 Mainz	VE2, VC12
<b>Riese de, W.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Med. Hochschule Hannover, Konstanty-Gutschow-Straße 8, 3000 Hannover 61	E41, C54

## Verzeichnis der Referenten

<b>Ringert, R. H.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen	C61
<b>Rodeck, G.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldingerstraße, 3550 Marburg/ Lahn	C30, C64, C107
<b>Rohrmann, D.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C75
<b>Romalo, G.</b> , Dr. med., Med. Poliklinik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, 5300 Bonn	C125
<b>Romics, I.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Semmelweis Medizin, Univ. Maria u. 39, H-1085 Budapest	E1
<b>Roth, St.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Krankenanstalten Düren, Roonstraße 30, 5160 Düren	E14, E21, E120
<b>Rudnick, J.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der JLU, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	E157
<b>Rübben, H.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Knappschaftskrankenhaus, Dr.-Hans-Böckler-Platz 1, 5102 Würselen-Bardenberg	C63, SE2
<b>Rulf, W.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30	E130a
<b>Salbeck, R.</b> , Dr. med., Klinik für Röntgendiagnostik, Marienhospital Herne, Hölkeskampring 40, 4690 Herne 1	C124
<b>Schaden, W.</b> , Dr. med., Nuklearmed. Klinik, Universität Düsseldorf, KFA Jülich, 5170 Jülich	C21
<b>Schaefer, M.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	E2, E100, E125
<b>Schardt, M.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	E90, E97, VC3
<b>Scheffler, P.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar	C146
<b>Scheidt, P.</b> , Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen	C158
<b>Schenkel, B.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	C106



## Verzeichnis der Referenten

<b>Schermesser, M.</b> , Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss	E10
<b>Schiefer, H. G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	C76, C140
<b>Schlake, W.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Abteilung, Marienhospital, Hospitalstraße 24, 4300 Essen 12	C9
<b>Schlegel, E.</b> , Dr. med., Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2	C89
<b>Schmeller, N.</b> , Dr. med., Klinik für Urologie MUL, Ratzeburger Allee 160, 2400 Lübeck	C134
<b>Schmitz, H.-J.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, St. Josef-Hospital, Hospitalstraße 45, 5210 Troisdorf	E123
<b>Schmitz, K. H.</b> , Dr. med., Berufsverband der Deutschen Urologen e.V., In der Wüste 10, 5960 Olpe	B
<b>Schmitz-Dräger, B.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	E44, C46, E51
<b>Schnürch, H.-G.</b> , Dr. med., Univ.-Frauenklinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	E86
<b>Schoeneich, W.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	E34, C43
<b>Schöps, W.</b> , Dr. med., Abteilung für Urologie, Städt. Krankenhaus, Dhünnberg 60, 5090 Leverkusen	C117
<b>Schramek, P.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeine Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien	C11, E18, E115, E118, VE6, VC7, E155
<b>Schreiter, F.</b> , Prof. Dr. med., VBK Schwelm, Universität Witten/Herdecke, Dr.-Möller-Straße 15, 5830 Schwelm	A, C68, C82, C111, C131, C132, VC14
<b>Schroer, B.</b> , Dipl.-Psych., Psychiatr. Klinik der Universität Münster, Albert-Schweitzer-Straße 11, 4400 Münster	C105, C149, E151, C156
<b>Schüßler, B.</b> , Prof. Dr. med., Frauenklinik im Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninistraße 15, 8000 München 70	E59, VE9

## Verzeichnis der Referenten

<b>Schütte, B.</b> , Prof. Dr. med., Funktionsbereich Andrologie der Univ.-Hautklinik Münster, von-Esmarch-Straße 56, 4400 Münster	E98
<b>Schuldes, H.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt/ Main 70	C7, C150
<b>Schultz-Lampel, D.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal	E89
<b>Schulz, J.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	E152
<b>Schulze, H.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	C8, C49, C55, VC5
<b>Schwartzmann, K.</b> , Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss	E95
<b>Schweikert, H. U.</b> , Dr. med., Med. Poliklinik der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, 5300 Bonn	C125
<b>Schwerk, W. N.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldingerstraße, 3550 Marburg/ Lahn	C64
<b>Seeberg-Elverfeldt, H.</b> , Dr. med., Mittelstraße 19, 4010 Hilden	E110
<b>Senge, Th.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	C11, C19, C20, C55, C113, VC5, VC7, C152
<b>Shukfeh, F.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Zentralkrankenhaus, St.-Jürgen-Straße, 2800 Bremen 1	E116
<b>Sideris, G.</b> , Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Fulda, Pacelliallee 4, 6400 Fulda	C62
<b>Sikora, R.</b> , Dr. med., Urol. Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	E101, E102, C112
<b>Simadirakis, S.</b> , Urol. Abteilung, Marienhospital, Hospitalstraße 24, 4300 Essen 12	E96
<b>Sohn, M.</b> , Dr. med., Urologische Klinik der RWTH Aachen, Pauwelsstraße, 5100 Aachen	C27, C28, E45, C101, C102, E103, E112
<b>Stammel, A.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1	C35, C90, C97, E119, VE1

## Verzeichnis der Referenten

<b>Stauffenberg von, A.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	E50, E99
<b>Steffens, J.</b> , Dr. med., Institut für Hämostaseologie, 6650 Homburg/Saar	E94, C146
<b>Steffens, L.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik und Abteilung für Kinderurologie, St.-Antonius-Hospital, Dechant-Deckers-Straße, 5180 Eschweiler	C67
<b>Stolz, W.</b> , Dr. med., Frauenklinik im Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninistraße 15, 8000 München 70	C59
<b>Straube, W.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Abteilung, Marienhospital, Hospitalstraße 24, 4300 Essen 12	C9, C96
<b>Strohmaier, W. L.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen	E93, C144, E148
<b>Strohmeier, T.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	E106, E126
<b>Sulke, J.</b> , Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster	C13, C40, E105, E108, E109, E114, C145, E149, C151, C156
<b>Tanagho, E. A.</b> , M. D., Dept. of Urology, University of California, San Francisco, USA	C17
<b>Theisen, C.</b> , Dr. med., Obernstraße 27, 4800 Bielefeld	E32
<b>Thielen, H.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Hospital zum Hl. Geist, 4152 Kempen 1	E15
<b>Thomas, C.</b> , Dr. med., Abteilung für Radiologische Diagnostik, Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen	C148
<b>Thüroff, J.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik im Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2	A, E58, C89, C121
<b>Timp, Dr. med.</b> , Urol. Abteilung, Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30	C130a
<b>Tomamichel, G.</b> , Dr. med., Kantonsspital, St. Gallen	C11

## Verzeichnis der Referenten

<b>Tunn, U. W.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Offenbach, 6050 Offenbach/Main	C52, C56, C71
<b>Ulshöfer, B.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldinger Straße, 3550 Marburg	C107
<b>Vahlensieck, W.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C22, C84
<b>Ven van der, H.</b> , Dr. med., Frauenklinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C100
<b>Vögeli, T.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf	E33, C46
<b>Vogel, J.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1	C34, C43
<b>Vorreuther, R.</b> , Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Köln, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41	E25, E42
<b>Wagner, W.</b> , Prof. Dr. med., St. Josefshospital, Kurfürstenstraße 69, 4156 Krefeld	E70
<b>Waldhauser, M.</b> , Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeine Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien	C18, C115
<b>Walz, P.</b> , Priv.-Doz. Dr. med., Abteilung für Urologie, Kreiskrankenhaus Lüdenscheid, Paulmannshöher Straße 14, 5880 Lüdenscheid	C47
<b>Weidner, R.</b> , Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1	C146
<b>Weidner, W.</b> , Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen	C76, C138, C140, C157
<b>Weiske, W.-H.</b> , Dr. med., König-Karl-Straße 38, 7000 Stuttgart 50	E154, SE11
<b>Weißbach, L.</b> , Prof. Dr. med., Krankenhaus Am Urban, Dieffenbachstraße 1, 1000 Berlin 61	SE4
<b>Wernze, H.</b> , Prof. Dr. med., Univ.-Klinik, Luitpoldkrankenhaus, Josef-Schneider-Straße 2, 8700 Würzburg	C20
<b>Wessel-Ellermann, A.</b> , Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss	C95



## Verzeichnis der Referenten

- Westenfelder, M.**, Prof. Dr. med., Krankenhaus Maria-Hilf, Oberdießemer Straße 94, 4150 Krefeld 1 E128
- Wienhöwer, R.**, Dr. med., Urol. Abteilung, Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf 30 C133, C130a
- Wilbert, D. M.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen C93, E144, C148
- Wilcke, Th.**, Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preussenstraße 84, 4040 Neuss C37
- Winter, P.**, Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1 C34, E43
- Wrobel, G.**, Dr. med., Urologische Klinik im Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2 C121
- Yassin, A.**, Dr. med., Universität, Buckhörner Moor 110, 2000 Norderstedt E129, E141
- Yeung, C. H.**, Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster C19
- Zajaczkowski, T.**, Dr. med., Urol. Abteilung, Marienhospital, Hospitalstraße 24, 4300 Essen 12 E9
- Zeman, W.**, Dr. med., Krankenhaus Maria-Hilf, Oberdießemer Straße 94, 4150 Krefeld 1 C128
- Ziegler, M.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar C94, C146
- Ziola, Ch.**, Dr. med., Krankenhaus Maria-Hilf, Oberdießemer Straße 94, 4150 Krefeld 1 C128
- Zöller, G.**, Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen E61
- Zumbé, J.**, Dr. med., Abteilung für Urologie, Städt. Krankenhaus, Dhünnburg 60, 5090 Leverkusen E12, E117

## Verzeichnis der Moderatoren

- Ackermann, R.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf
- Bach, D.**, Prof. Dr. med., Urol. Abteilung, St.-Agnes-Hospital, Barloer Weg 125, 4290 Bocholt
- Behrendt, H.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1
- Boeminghaus, F.**, Prof. Dr. med., Krankenanstalten Neuss, Preußenstraße 84, 4040 Neuss
- Brehmer, B.**, Prof. Dr. med., Urol. Abteilung, Klinikum Niederberg, Robert-Koch-Straße 2, 5620 Velbert 1
- Brühl, P.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik der Universität Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1
- Eickenberg, H.-U.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik, St.-Franziskus-Hospital, Kiskerstraße 26, 4800 Bielefeld 1
- Engelking, R.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Köln, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41
- Engelmann, U.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1
- Flüchter, S. H.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen
- Funke, P.-J.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Klinik, Jung-Stilling-Krankenhaus, Wichernstraße 40, 5900 Siegen 1
- Graff, J.**, Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1
- Hertle, L.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Marienhospital Herne, Widumer Straße 8, 4690 Herne 1
- Hutschenreiter, G.**, Prof. Dr. med., Klinik der Ev. und Johanniter-Krankenanstalten Duisburg-Nord, Oberhausen, Steinbrinkstraße 96, 4200 Oberhausen
- Jacobi, G. H.**, Prof. Dr. med., Friedrich-Ebert-Straße 176, 4100 Duisburg
- Jaeger, N.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1
- Kierfeld, G.**, Prof. Dr. med., Abteilung für Urologie, Städt. Krankenhaus, Dhünnberg 60, 5090 Leverkusen
- Kleinhans, G.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Jungeblodtplatz 1, 4400 Münster

## Verzeichnis der Moderatoren

- Konrad, G.**, Priv.-Doz. Dr. med., Franziskushaus, Viersener Straße 450, 4050 Mönchengladbach
- Ludwig, G.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken, Gotenstraße 6-8, 6000 Frankfurt 80
- Marx, F. J.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Krankenhaus Holweide, Neufelderstraße 32, 5000 Köln 80
- Mast, G. J.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik des Saarlandes, 6650 Homburg/ Saar
- Meyer-Schwickerath, M.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Hufelandstraße 55, 4300 Essen 1
- Nieschlag, E.**, Prof. Dr. med., Institut für Reproduktionsmedizin der Universität Münster, Steinfurter Straße 107, 4400 Münster
- Peter, St.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf
- Petri, E.**, Priv.-Doz. Dr. med., Städtische Krankenanstalten, Krankenhausstraße 2, 6580 Idar Oberstein
- Pohl, J.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Westfälischen Wilhelms-Universität, Albert-Schweitzer-Straße 33, 4400 Münster
- Porst, H.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeines Krankenhaus Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52, 2100 Hamburg 90
- Rathert, P.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Krankenanstalten Düren, Roonstraße 30, 5160 Düren
- Ringert, R. H.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Robert-Koch-Straße 40, 3400 Göttingen
- Rübben, H.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung, Knappschaftskrankenhaus, Dr.-Hans-Böckler-Platz 1, 5102 Würselen-Bardenberg
- Schmitz-Dräger, B.**, Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf
- Schöps, W.**, Dr. med., Abteilung für Urologie, Städt. Krankenhaus, Dhünnberg 60, 5090 Leverkusen
- Schramek, P.**, Dr. med., Urol. Abteilung, Allgemeine Poliklinik, Mariannengasse 10, A-1090 Wien
- Schreiter, F.**, Prof. Dr. med., VBK Schwelm, Universität Witten/ Herdecke, Dr.-Möller-Straße 15, 5830 Schwelm
- Thüroff, J.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik im Klinikum Barmen, Heusnerstraße 40, 5600 Wuppertal 2

## Verzeichnis der Moderatoren

- Tunn, U. W.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Städt. Kliniken Offenbach, 6050 Offenbach/ Main
- Ulshöfer, B.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik, Baldinger Straße, 3550 Marburg
- Vahlensieck, W.**, Prof. Dr. med., Urol. Univ.-Klinik Bonn, Sigmund-Freud-Straße 25, 5300 Bonn 1
- Walz, P.**, Priv.-Doz. Dr. med., Abteilung für Urologie, Kreiskrankenhaus Lüdenscheid, Paulmannshöher Straße 14, 5880 Lüdenscheid
- Weidner, W.**, Prof. Dr. med., Urol. Klinik, Klinikstraße 29, 6300 Gießen
- Westenfelder, M.**, Prof. Dr. med., Krankenhaus Maria-Hilf, Oberdießemer Straße 94, 4150 Krefeld 1
- Wilbert, D. M.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Abteilung der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen
- Wirth, M.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Klinik und Poliklinik der Universität Würzburg, Luitpoldkrankenhaus, Josef-Schneider-Straße 2, 8700 Würzburg
- Wolters, A.**, Dr. med., Urol. Klinik, Westfalendamm 403-407, 4600 Dortmund 1
- Zumbé, J.**, Dr. med., Abteilung für Urologie, Städtisches Krankenhaus, Dhünnberg 60, 5090 Leverkusen
- Zwergel, Th.**, Priv.-Doz. Dr. med., Urol. Universitäts- und Poliklinik, 6650 Homburg/ Saar



## Aussteller

Angiomed AG Eisenbahnstraße 36, 7500 Karlsruhe 41	35
AVC Dr.-Ing. Stahl GmbH Pleidelsheimer Straße 9, 7120 Bietigheim-Bissingen	19
Bayer AG Ruhrallee 99, 4600 Dortmund 1	44
Bayropharm GmbH Friedrichstraße 38, 5090 Leverkusen 1	43
Behringwerke AG Südwall 29, 4600 Dortmund 1	18
Biotest AG Landsteiner Straße 5, 6072 Dreieich	32
Brüel & Kjær GmbH Birkenweg 3-5, 2085 Quickborn	3
Byk Gulden Lomberg Chemische Fabrik GmbH Postfach 6500, 7750 Konstanz	5
Cascan GmbH & Co. KG Hohenstaufenstraße 7, 6200 Wiesbaden	14
Circon GmbH Taunusstraße 38, 8000 München	11
William Cook Europe GmbH Hermannstraße 12, 4050 Mönchengladbach 1	9
Dieckmann Arzneimittel GmbH Charles de Gaulle-Straße 4, 8000 München 83	48
Erbe Elektromedizin GmbH Waldhörnlestraße 17, 7400 Tübingen	24
Essex Pharma GmbH Sonnenstraße 33, 8000 München 2	49
Farco-Pharma GmbH Postfach 300520, 5000 Köln 30	34
Farmitalia Carlo Erba GmbH Merzhauser Straße 112, 7800 Freiburg	20

## Aussteller

Fresenius AG Borkenberg 14, 6370 Oberursel 1	42
Galenika Dr. Hetterich GmbH Gebhardtstraße 5, 8510 Fürth	16
Gry-Pharma GmbH Kandelstraße 10, 7815 Kirchzarten	37
Heumann Pharma GmbH & Co. Heideloffstraße 18-28, 8500 Nürnberg 1	33
Hoechst AG Südwall 29, 4600 Dortmund 1	5A
Hoffmann La-Roche AG Emil-Barell-Straße 1, 7889 Grenzach-Wyhlen	31
Hoyer GmbH + Co. Siemensstraße 14, 4040 Neuss 21	13
Institut Merieux GmbH Paul-Ehrlich-Straße 1, 6900 Leimen	29
Kali-Chemie Pharma GmbH Hans-Böckler-Allee 20, 3000 Hannover 1	47
Kanoldt Arzneimittel GmbH Postfach 1153, 8884 Höchstädt	30
Kendall Med. Erzeugnisse GmbH Raffineriestraße 8, 8425 Neustadt	12
Dr. Franz Köhler Chemie GmbH Neue Bergstraße 3-7, 6146 Alsbach-Hähnlein 1	39
AD. Krauth Wandsbeker Königstraße 27-29, 2000 Hamburg 70	8
Kretztechnik GmbH Denneborgsweg 7, 4650 Gelsenkirchen 2	45
Medac Ges. für klinische Spezialpräparate mbH Fehlandtstraße 3, 2000 Hamburg 36	36
E. Merck Brandschachtstraße 2, 4600 Dortmund 76	22

## Aussteller

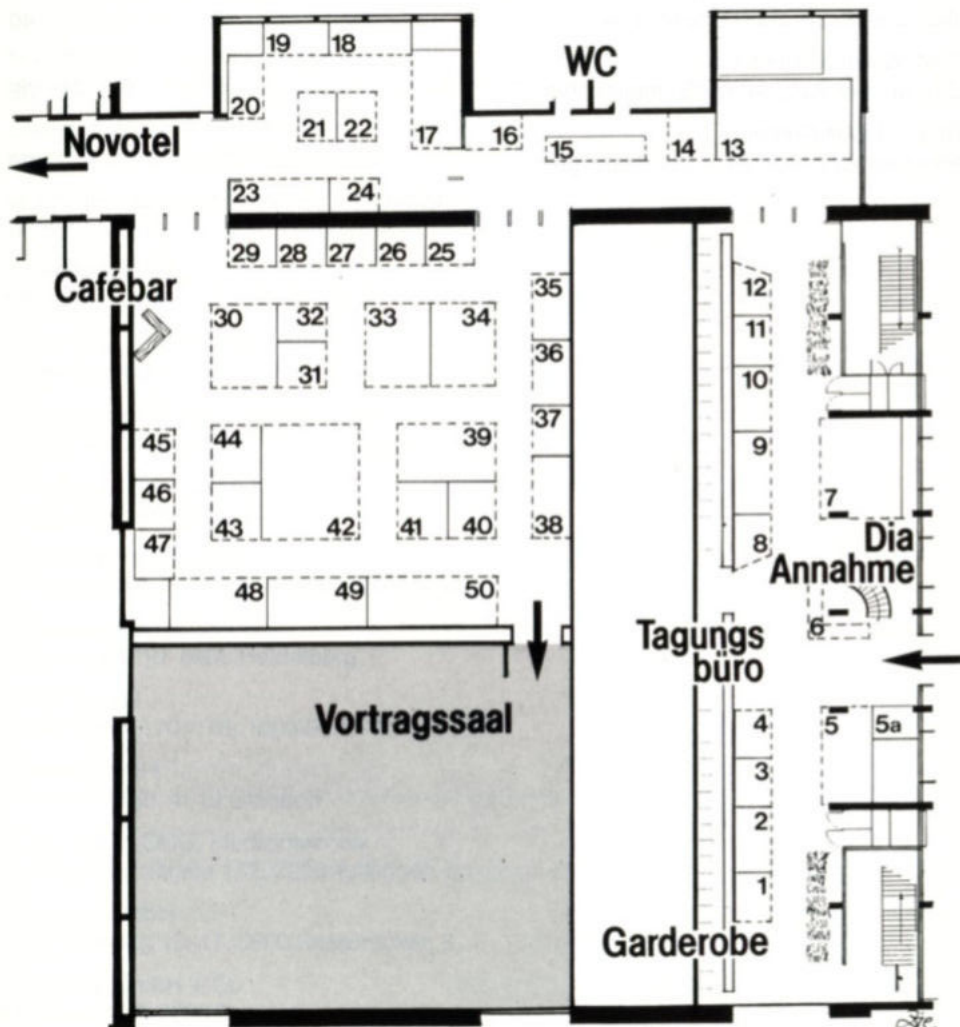
Midy Arzneimittel GmbH Augustenstraße 10, 8000 München 2	46
Mundipharma Vertriebs-GmbH + Co. KG Mundipharma Straße 6, 6250 Limburg/ Lahn	1
Olympus Winter & Ibe GmbH Kuehnstraße 61, 2000 Hamburg 70	15
W. Ottiger Fachbuchhandlung für Medizin Wormser Straße 72, 6140 Bensheim 1	6
Parke-Davis & Co. Mooswaldallee 1, 7800 Freiburg	27
Pharmacia Arzneimittel GmbH Siemensstraße 9-11, 4030 Ratingen 4	7
Raguse Ges. f. med. Produkte mbH. An der Vogelrute 40, 4715 Ascheberg-Herbern	4
Rehaforum Medical GmbH Auf der Kaiserbitz 16, 5000 Köln 90	2
Röhm Pharma GmbH Dr.-Otto-Röhm-Straße 2-4, 6108 Weiterstadt	21
Römed Vertriebs-GmbH Hebelstraße 10, 6900 Heidelberg	25
Schering AG Müllerstraße 170-178, 1000 Berlin 65	17
Schiwa GmbH Postfach 1180, 4519 Glandorf	26
Gebr. Martin OHG, Medizintechnik Ludwigstaler Straße 132, 7200 Tuttlingen	10
Sterimed GmbH Fasanerieweg 13-17, 6600 Saarbrücken 3	28
Karl Storz GmbH + Co. Mittelstraße 8, 7200 Tuttlingen	41
TAD Pharm. Werk GmbH Postfach 720, 2190 Cuxhaven 1	50

## Aussteller

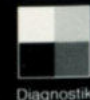
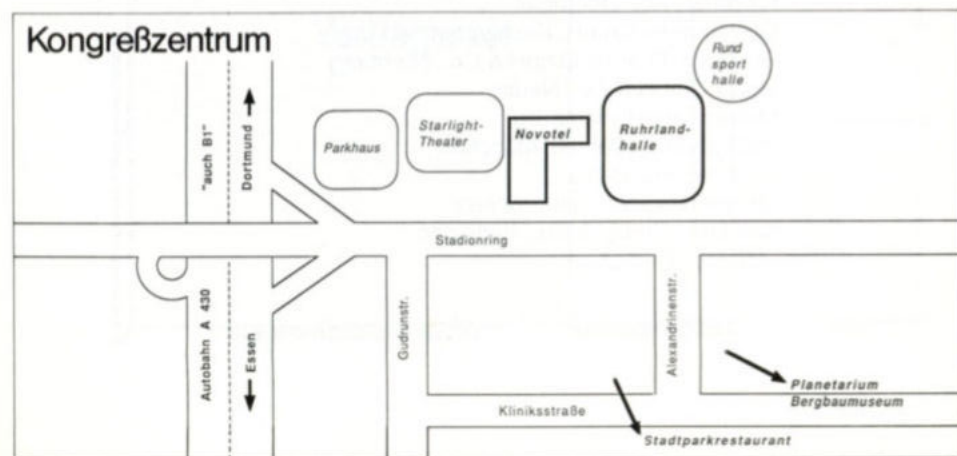
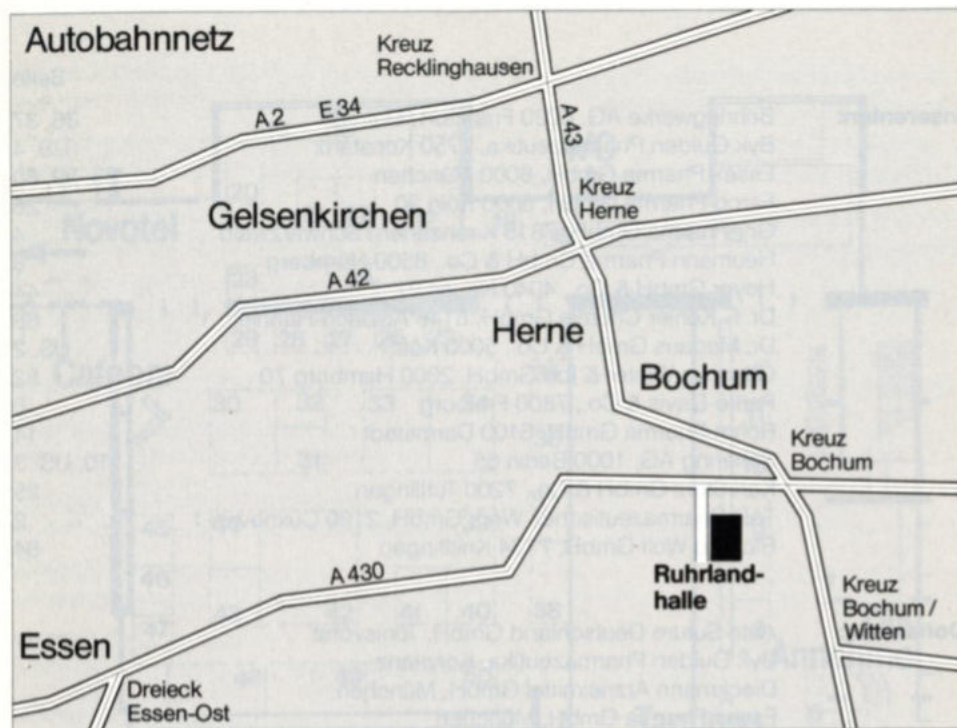
Uromed Kurt Drews GmbH Gewerbering 8, 2000 Oststeinbek	40
F. M. Wiest GmbH & Co. Grünwalder Weg 14, 8025 Unterhaching	38
Richard Wolf GmbH Pforzheimer Straße 24, 7134 Knittlingen	23







	Seite
<b>Inserenten:</b>	
Behringwerke AG, 6230 Frankfurt/Main 80	36, 37
Byk Gulden Pharmazeutika, 7750 Konstanz	US. 4
Essex Pharma GmbH, 8000 München	58, 59, 60
Farco-Pharma GmbH, 5000 Köln 30	26
Gry-Pharma GmbH, 7815 Kirchzarten/Schwarzwald	4
Heumann Pharma GmbH & Co., 8500 Nürnberg	8
Hoyer GmbH & Co., 4040 Neuss 21	44
Dr. F. Köhler Chemie GmbH, 6146 Alsbach-Hähnlein 1	66
Dr. Madaus GmbH & Co., 5000 Köln	US. 2
Olympus Winter & Ibe GmbH, 2000 Hamburg 70	52
Parke-Davis & Co., 7800 Freiburg	6
Röhm-Pharma GmbH, 6100 Darmstadt	14
Schering AG, 1000 Berlin 65	10, US. 3
Karl Storz GmbH & Co., 7200 Tuttlingen	25
TAD Pharmazeutisches Werk GmbH, 2190 Cuxhaven 1	2
Richard Wolf GmbH, 7134 Knittlingen	64
<b>Donatoren:</b>	
Auto Suture Deutschland GmbH, Tönisvorst	
Byk Gulden Pharmazeutika, Konstanz	
Dieckmann Arzneimittel GmbH, München	
Essex Pharma GmbH, München	
Farco-Pharma GmbH, Köln	
Fresenius AG, Oberursel	
GRY-Pharma GmbH, Kirchzarten	
Heumann Pharma GmbH & Co., Nürnberg	
Hoyer GmbH & Co., Neuss	
Medac GmbH, Hamburg	
MSD Sharp + Dohme, München	
Schering AG, Berlin	
Sterimed GmbH, Saarbrücken	
Karl Storz GmbH & Co., Tuttlingen	



Richtungsweisend  
für die Urographie

# Omnipaque®

nichtionisch



**Zusammensetzung** 1 ml Omnipaque®-240/-300/-350 enthält 518 mg (entspr. 240 mg Jod)/647 mg (entspr. 300 mg Jod)/755 mg (entspr. 350 mg Jod) Iohexol in wäßriger Lösung.

**Anwendungsgebiete** Urographie, Kontrastverstärkung bei der Computertomographie, Angiographie unter Einbeziehung der digitalen Subtraktionsangiographie, Darstellung von Körperhöhlen wie Arthrographie, Hysterosalpingographie, Fistulographie (exkl. Myelographie, Ventrikulographie, Zisternographie).

**Gegenanzeigen** Manifeste Hyperthyreose. Indikation besonders streng stellen bei Überempfindlichkeit gegen jodhaltige Kontrastmittel, schwerer Funktionsstörung von Leber oder Nieren, Herz- und Kreislaufinsuffizienz, Lungenemphysem, sehr schlechtem Allgemeinzustand, fortgeschrittener Hirnarteriosklerose, lange bestehendem Diabetes mellitus, zerebralen Krampfleiden, latenter Hyperthyreose, bänden Knotenstrumen, Plasmozytom, Schwangerschaft.

**Nebenwirkungen** Leichte Beschwerden, wie Wärmegefühl und Schmerzen, besonders bei hohen Konzentrationen, Hautrötungen, selten Übelkeit und Erbrechen, können auftreten, klingen jedoch nach der Anwendung rasch wieder ab. Überempfindlichkeitsreaktionen (cave besonders bei allergischer Disposition) bis zum Schock sind möglich. Gelegentlich kann es zu verzögerten Reaktionen kommen.

**Packungen und Preise** Siehe aktuelle Preisliste.

**Dosierung** Siehe spezielle Druckschriften.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln** Die Schilddrüsendiagnostik mit Radioisotopen wird für 2-6 Wochen verfälscht.

**Besondere Hinweise** Bei Plasmozytom, lange bestehendem Diabetes mellitus, Poly- oder Oligurie, Gicht sowie bei Säuglingen, Kleinkindern und marantischen Patienten Flüssigkeitszufuhr nicht einschränken. Ein gestörter Wasser- und Elektrolythaushalt ist auszugleichen. Wegen der Gefahr von Blutdruckkrisen wird für Phäochromozytom-Patienten eine Prämedikation mit Alpha-rezeptorenblockern empfohlen. Stand: Mai 1988

Schering Aktiengesellschaft,  
Postfach 65 03 11, D-1000 Berlin 65





# Bochum

ipp-Stahl AG

Anschlussstelle  
BO.-Zentrum

Anschlussstelle  
Bochum-Ruhr-Stadion  
Sportplatz  
Rundsporthalle  
Stadion

Stahlwerke  
Bochum

Hauptfriedhof

Stadtteil  
Altenbochum

226

430

10.35

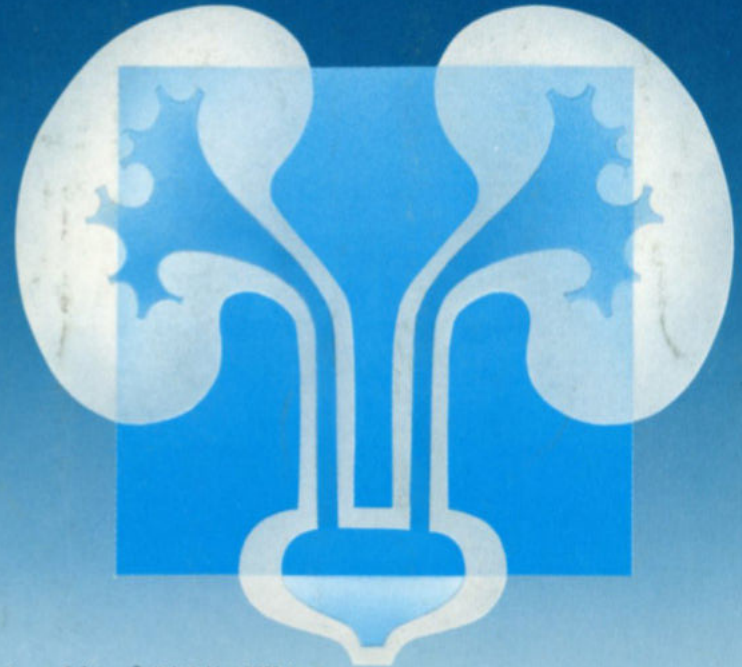
siehe Innenstadtvergrößerung



# Risikominderung in der Ausscheidungsurographie

# SOLUTRAST® 300

nichtionisch, injektionsfertig



#### Grundinformation zu Solutrast® - Byk Gulden, 7750 Konstanz

**Zusammensetzung:** Solutrast 200: 1 ml enthält: Iopamidol 408,2 mg, entspr. 200 mg J/ml, Solutrast 300: 1 ml enthält: Iopamidol 612,4 mg, entspr. 300 mg J/ml, Solutrast 370: 1 ml enthält: Iopamidol 755,2 mg, entspr. 370 mg J/ml. **Anwendungsgebiete:** Solutrast 200: Angiographie, Digitale Subtraktionsangiographie (DSA), Computertomographie (CT), Phlebographie. Solutrast 300: Urographie, Arteriographie (inklusive Koronarographie), Digitale Subtraktionsangiographie (DSA), Computertomographie (CT) und Phlebographie. Solutrast 370: Angiographie, Digitale Subtraktionsangiographie (DSA), Computertomographie (CT). **Gegenanzeigen:** Hochgradige Niereninsuffizienz mit schwerem allgemeinem Leberschaden, Hyperthyreose, dekompensierte Herzinsuffizienz, manifeste Tetanie, Lungenödem. Besondere Vorsicht ist geboten bei Überempfindlichkeit gegen Jod-Kontrastmittel, allergischer Disposition, latenter Schilddrüsenüberfunktion und blanden Knotenstrümen, maligner Hypertonie, Plasmazytom, schlechtem Allgemeinzustand, forcierter Dehydratation. Strenge Indikationsstellung, schon wegen der Strahleneinwirkung, während der Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** Überempfindlichkeitsreaktionen, in seltenen Fällen bis hin zum anaphylaktoiden Schock. Spezifische Reaktionen der verschiedenen Untersuchungen.

**Handelsformen und Preise:** Wir liefern zu Herstellerabgabepreisen nach unserer Mengentabelle. Für Originalpackungen betragen die Apothekenverkaufspreise mit MwSt. lt. AT: Solutrast 200: OP 1 Ampulle zu 30 ml DM 52,10, OP 2 Flaschen zu 50 ml DM 155,60. Solutrast 300: OP 5 Ampullen zu 5 ml DM 75,45, OP 5 Ampullen zu 10 ml DM 134,65, OP 1 Ampulle zu 20 ml DM 48,10, OP 1 Ampulle zu 30 ml DM 69,-, OP 1 Flasche zu 50 ml und Infusionsgerät DM 108,15, OP 1 Flasche zu 75 ml und Infusionsgerät DM 156,90, OP 1 Flasche zu 100 ml und Infusionsgerät DM 207,30. Solutrast 370: OP 1 Ampulle zu 20 ml DM 50,50, OP 2 Flaschen zu 50 ml DM 213,90.

Stand 11/88



**Byk Gulden  
Pharmazeutika  
Konstanz**

In Lizenz der  
BRACCO INDUSTRIA  
CHIMICA S.p.A.,  
Mailand, Italien.